eherlage Migselbern Brode 3 und Schiffer vertreben felt inistertum einnehmen. Röb-ichemarinenmi leiten und efeuste den Borsty im Ko-

bhångigen-Sozialijten?

ber Berliner Unabbangiget gebnisse in Bremen allenbuch und Hohn beidigen, bat ogialisten beschlossen, unter hangigen ein gemeinfames g und dei der Zusammen mird babei angenommer nuf bem Boben bes Mehr ürde. — Zu Fraftionsvor-hit morden: Hermann Mil-woid.

partatiften.

rmaltung befindet fich voll te, welche das Rathaus op it halten laffen. Der Dobeiter gegen ben Terror bi t geftern ohne Boffer un auch ber Polizeibienft rub! achen die Stragen, Augen

n in Mülheim.

te gejamte Milheimer Be-Ritheims baben gester-bes Bahnhols Milheim-gun Dienstag durch Mil-modurch die Beamegt i oon heute früh 5 Uhr al niebergulegen. Dabur Boft, Eifenbahn und Stale richt in den Schulen wird it die Mülhelmer Station

ie felt langem befürenteie! t über bie Stadt Dberban rben. Der Mufenthalt au

erhaufen.

en als die berufene Ber-ondern auch in gleicher Euch die ernfte Dahort nicht zum Glfick,

rund." Musland um das zine

menwirten der Unterib ben baburch in erfter ralden Aufftieg bes le bes gangen beutschen Arbeitnehmer. fer Wirtichaftnleben gu-

t, mobin mir treiben? lieben ift, ift unfere 2frollen Gebrauch machen.

taffig gearbeitet wirb. r die Aufrechterbaltung Landwirtschaft. Und

Bebensmitteln, an ber re Forberungen berauf-ergebend Gewinn, aber

te bes hungers und bes

hemb. Guren Rod. ffe hat ben Schaben, und r. Die jegigen Forbe umgen, bie baran gu-Unternehmungen nich un merdet Ihr brotto mwffener Lohn. Abe igfeit, bes Stillftanbes midlands vom Biell rogerer Uniprache go

er übertriebene Lobn Musland unmöglin bem Musland av e Einfuhr zu bezahle n au bem falidie wing bemußt, ebe alle Geift ber nouen Bel merfannt merben.

ndelskammer.

hlands!

hafiswissenschaft an der offinung auf eine bestern Mit allem, was sie ge rheiten, daß Deutschlan elheit und Gleichheit, ci orgen au crreichen. reu Wirtschaftslebens fü it werden. Das if be emobilmadiung und be barfeit meiter eridumen n Intereffe Die Borte t Guren Gemertidiofier Briebensprobattion fi auf es in biefer furcht utige Unordnung fcmel toleben balb mieber in le Gure Soffnungen ba entojea Elend über unter und Eure Rinder. Erft bonn foith fie neu ge-Mulgaben ber Revo-trauen, bas gerabe wirb Bilbung und Gelbfibe-mabrien Gewerfichaften ohne die feine Freihelt Dann werbet ihr eimas. Menicheit fteben wirdbellen abschreitender achen fönnt. Auf Ihr Drofestoren ber Wirken en (folgen Namen).

hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der Fix Stadt Hochheim a. M.



Ericheint 3 mal wochentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion u. Erpedition: Biebrich a Rh., Rathausstr. 16 Celephon 41

Redakteur: Guido Seidler in Biebrich a. Rh.

Rotations-Drude u. Derlag: Guido Seibler vorm. fofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich. Silialerpedition in Bochbeim: Jean Cauer

Angeigenprein: ffte die 6 gefpaltene Coloneljeile oder beren Raum 15 Pfe. Reklamezeile 50 Pfg.

17.

Dienstag den 11. Februar 1919

Pranture Galui Br 10214

13 Jahrgung

Amtlider Teil.

Bezugspreis: monatlich 70 Pfg. einicht

Bringeriobit. Wegen Poltbejug naberes

bel jebem Poltumt.

Ordre!

Le conseil de guerre de la 51. D. I., dans sa séance du fer févr. 1919 a condamné les nommés Bach. Hermann, et Kanne. Karl, demeurant à Bachrich, chacun à cinq cents francs d'ama-de pour vol simple, et le nommé Kuch, Heinrich, de Ba-brich, à un an de prison pour le même motif Q. Cl., le 5, tévrier 1919. Le Général Eccochard, cdt. la 51. D. I. signé: Eccochard.

Pour copie conforme: Le Lt-Colonel Fabre,

Ad vinistrateur m'litaire du cercie de Wiesbaden (Campagne), Wiesbaden, ie 5 fewrier 1919.

Befehlt

Das Ariegegericht der bl. 2.0. hat in feiner Sigung vom 1. Februar 1919 die genannten Bach, Nermann, und Kanne, Kari, beibe wohnhaft in Biedrich, zu je fünfhundert Francs welbstrofe, wegen einsachen Diedstahls verurieilt und den Auch. Deinrich, aus bem elben Grunde gu einem Jahr Gejangris.

Befannimachung.

Beir,: Erlaubnis zum Radfahren.

Beröffentlicht auf Anordnung des Herrn Erdepentommandanten des Landtreites Wiesbaden zu Biedrich.

lim die Wiederuckebung des geschöftlichen Lebens zu begünfligen, erlaubt der Erdepentommandant den Arbeitern, und Westeldigen fich des Fahrrades zum Berfehr im Gebiete der 27 Gemeinden des Kanntreiten zu behlem des Annelden des Manntreiten zu behlem des

meinden des Landfrei,es Wiesbaden zu bedienen Ju diefem Zwerf werben die Berjanalausweise mit einem roten Streifen versehen, der solgenden Ausbrud zeigt: Eriaudnis zum Radfuhren im Landfreis Wiesbaden durch den

Emppenframmanbant des Canhtreifen.

Mumertung. Die Berren Burgermeifter ber Gemeinden reichen die Ber analausweise der biernach in Betracht fommenden Derfonen durch besonderen Boten im Dagbüre, Biebrich, Jimmer 2 (Cobge chas) vom 11.—14. do. Wits. ein. De Commandans de l'arrondissement d'Espes de Wiesdaden Campagne.

Befannstmachung. Un bem am 2. b. Wies, ftattgefundenen Appell ber deutschen bemobilifieren Militurperlonen babe ich bemerkt, daß die beutichen

bemebillierien Offiziere mit den Mannichaften angetreten find.
In Jufunft follen für die demedilifierten Offiziere ferdielle Biften geführt werden und brauchen lich diesetben nur auf besonderen mufrul zu melden.

Der fommandierende General ber 51. 3. D. ges. & ccoch ard.

Bour copie conforme: Be Bt. Colonel Administrateur militaire du cercle de Biesbaden (Compagne).

Dert Ratt fr. Cichenberger, hier, tettt uns mit, bag er nicht ibentifch ift mit herrn Santidisrat Dr. med. Friedrich Cichenberg, Mobile-Allee 47, welcher vor furgem wegen Beleidigung einer Bel-gierin, die er mit den Morten "pourrie de francatie" beschimplie, zu jedes Monaten Geffingnis, 500 Mart Geldftrafe und b Mart Catiched gung verurteilt wurde. Welesbaden, is 3. feprier 1919, Be Bt. Colonel Fabre Administrateur militaire du cercje de Missobaden (Campagne).

Em 15. Jehruck finder in ben Gemeinden bes Kreifes für alle mannlichen und weiblichen Berfonen über 14 Jahre koftenlofer frangolicher Unterricht fiat. Der Unterricht wird vorausfichtlich burd, beuriche Lehrer erteilt. Mie biejenigen, bie an bem Unterricht tel nehmen mollen, wallen fich lofort in einer bei bem Burgermeifteramt auftiegenben Bille eimragen.

Biesbaben, ben 7. Februar 1919.

Der Banbrat. 3. D.: Chlitt.

Befanntmadung. Im Intereffe ber Induftriellen und Raufteute bes Briedenfopfen and gur Bermeibung von Bertumern und Bergogerungen bei Gefucben um Genehmigung von Eisenbahntransporten batt es bas Orlice General be Ravitaillement für zwechnäftig, einige ergangende Ungaben zu ber Befonntmachung zu erlaffen. Die die Effenbahr-direktion in den Zeitungen vom 28. Januar hat erlebeinen laffen.

Das Office General de Napltaillement ist geichaffen worden, um ben latalen deutschen Behörden die Gelegenheit zu geben, die Lei-tung der Berlorgung und der wirtschaftlichen Fragen seldt zu über-trehmen, die früher burch die Oegans in Berlin und Franklurt a. M. ausgeübt worden find. Die Section III im besonderen stellt durch O's großen Bereinigungen (Sandelakammern, Syndikate, Handelagrielichaften) das aussuarende Organ der Sertion ecconomique de Ranence dar. Sie ift in dieser Eigenschaft, unter Konirolle des Uen enants Colonel Administrateur du Offriet, der obligatorische Bermittler zwischen den Industriellen und Kausseuten des Brüden-lopfes einerkeits und zwischen dieser Section ecconomique anderer-

Bas die Transporte andelangt, so besteht ihre Ausgabe darin, die Gesuche entgegenzunehmen und zu sammeln, die Aldrigseit der Gesuche entgegenzunehmen und zu sammeln, die Aldrigseit der Gesuche Edeluche nachzuprüsen und sie den französischen Behörden zu übernititeln. As ist verftändlich, daß Gesuche, die nicht durch eine damit beaufrogte amiliede Stelle gesaufen sind, seine Aussicht laden, in Erwögung gezogen zu werden.
As ist deshalb erforderlich, lich vom 3. Februar ab genauestens un die folgenden Bestimmungen zu balten, die von dem Lieutenann Colones Behandlichten die Hollenden Erforderlichten der Geschalberten der

Colonei kibminifresteur du Diftriet genehmigt worden find.

I. Die Induftriellen und Kaufleute, welche um Genehmigung von Transporten einfommen wollen, baben fich nicht mehr un den Drielommandanien, sondern an den Abministresteur three Rreifes ju wenden.

2. Der Abministrateur des Kreises prüft die Begründetheit des Gesuches und spricht sich über seine Wichtigkeit und Zweckmählicht aus. Er gibt dem Antragiteller die Genehmigung, das Gesuch abgeden zu lassen.

Gesuche, die nicht durch den Administrateur des Arcises degunachter sind, werden von dem Lieutenann Colonel, Administrateur du District nicht in Erwägung gezogen.

3. Die Gesuche werden sodann durch Vermittetung des Office General, welche prüft, ob die vorgelehriedene Korm genau erfüllt ist, dem Lleutenant Colonel, Administrateur du District vorgesegt, der sie diecht weiterreicht an die Gertion ercondmique de Utrmee.

Die Gesuche sind in nierfacher Aussertigung einzweichen und haben salgende Angeden zu enthalten:

1. Name des Absenders,

2. Bezelchnung der Ware,

Bezeichnung ber Bore, Baht ber Grude und ungeführen Gewicht, Abgangebabnhof.

Befrimmungsflorion, Enticheibung ber Gertion ober bes Romitees (genehmigt

ober abgelehnt),
7. Datum der Entscheidung,
8. Registernummer der Entscheidung,
(6, 7 und 8 auszufüllen durch die Section ecconomique ober das Komitee).

Ruherdem müßen Geluche, die die Aussluhrerlaudmis von Transporten in das undelehte Deutschland zum Gegenfrand haben, die ausdechliche Erflerung enihalten, das die nachgeführte Aussluhr die am 15. Januar 1919 porhandenen Borräte nicht in Anteruch bie am 15. Januar 1919 porhandenen Borrate nicht in Anfpruch

Wiesbaden, den 4. Februar 1919. L'Abministrateur du Cercle de Misesbaben.Campagne.

Beidniuft bes Reichsfinanghols

vam 25. Rosember 1918, be rejfend die Umfahitenerpflicht von Ent-gelien, die für vor dem Introjirreten des Umfahitenergefenes aus-geführte Weferungen und sonstige Beistungen nach dem 31. Juli 1918 vereinnahmt worden find und werden.

Beichluh.

Beichta.

Auf das Erfuchen des Reichnichapamis vom 11. Oftober 1918 aufert sich der zweite Senat des Activosinanzhafs über die Steuerspliche von Umsügen, det denan des Activosinanzhafs über die Steuerspliche von Umsügen, det denan die Leitung vor dem Infogsteuergeleges vom 28. Dall 1918, die Anteichtung der Engelts nach diesem Zeitpunft liegt, gemäß der Beichlustailung in der Sigung vom 25. November 1918 gunachtlich dahin:

Sind Eleierungen oder innlige Beiltungen, die ihrer Art nach unter das Umsauftewergesen vom 26. Dall 1918 sollen, vor dem Interfitreten des Gelehes begrirtt worden, so if die Steuerpflicht nach diesem Geispe begrinder, wenn für sie nach seinem Introfitreten Eripelite vereinnahren worden sind.

Jür Lieserungen, die ihrer Urt nach unter die Befannimachung

Entgelte vereinnahmt worden sind.
Tür Lieferungen, die ihrer Uri nach unter die Befanntmachung den Reicherungen, die ihrer Uri nach unter die Befanntmachung den Neichstenders über Sicherung einer Unfahltraer auf Lugusgegerstände vom L. Mat 1918 lessen und für die das Enngelt in der Reit vom 6. Mat 1918 die 31. Auft 1918 entrichter worden ist, besteht die Umfahltraerpflicht nur, wenn auch die Lieferung nach dem 4. Mat 1918 erfolgt ist.
Wiesbaden, den 1. Februar 1919.

Der Areisausschuß des Lardresses Wiesbaden.
Umfahlteueromi.
3. A.: Dr. Benner.

98r. 133.

Die vorzügliche Bufnahne, bie die deutschen Truppen bei ihrem Rüdmarsch aus dem Westen in die Beinat bei allen Teisen ber Bevöllerung der burchzogenen Gebiere gefunden haben, ist nan den Truppen wohltvand wie danibar empfunden worden. Das Artegeminiftertum fpriege für blefe Mufnahme feinen

marmiten Tont aus. Berlin 23. 65, Den 18. Januar 1919. Beimigerftroße 5.

Arlegeminifterlum. Der Ariegeminifter, gag. Reinbardt. Der Unterftanefefreter, geg. Gobre.

Fan Rechteingefeffenen gur geff. Renntnis, Bileobaften, ben 4. Fabruar 1919.

Demobilmechungsausichuft für den Candteels Wiesbaben. 3.-WY. 11. 881/1.

Einer ber Hauptandelle zur Roblenverschwendung ist der inlechte switand, indem lich in salt allen daushaltungen die Desen, Rückenherde und Zehtraldeizungen infolge der Abnusungen in oler Ariegojahren besinden, während denen sollt gar beine Reparaturmöglichleiten worhanden waren. Run fann rudig annehmen, daß blise Berlichungbung an wertoollen, jeht wiere einderen Brennstoffen in ben Großftabien ein Diertel bis ein Delitel bes Gefamibebarfes

an Roble und Kote für den Sausbrand ausninde.
Diese Bierlichmendung muß angesichtes un erer schwierigen Roblenlage jest aufhören. Deien Berde und Zentralbekaumann mußlen jest la schnell wie möglich repariert werden. Personal und
Warriel ist norhanden, es sind schon genüge b Tönfer. Bentralbe Jungsmonteure und Dentieber aus bem Felde aurückgelehrt; die

Beichlogunbine ber erferberlichen Wertfinffe ift auferhaben. En alle Bausbeliner und Miteter ergebt bie bringenbe Muffar. berung, lofert alle Beigelneldtungen ihrer Wahnungen grundlich nachlieben und in Stand legen zu laffen. Wiesdachen, den 21. Danwer 1619.

Der Borfinende bes Arelsaus duffes. 3. M.: Dr. Bennet. 3.-98r. II. Stoht, 20 1.

Diesenigen Gemeinben, welche weine Bersügung vom 9 Ja-nur 1919 beir, Immelbung von Weten noch nicht erledigt haben, werden an die umgebende Erledigung erinnert. Biesbuden, den 4. Februar 1919. Der Jorspende des Kreisausschusses. I. Rr. II. Kk. 6080.

Michtamilider Cell.

Tages Rundicau.

Hindenburg und Ludendorff.

Die "Deutsche Lagenzeitung" fchreibt an leitenber Stelle, mas

Offisiersverwenbung.

Berlin. Ein vom Ar egsminister Reinhard und Unterstaatsjefreibr Göhre unterzeichneter amilicher Erlaß betreftend Ofiziersverwendung bejogt:

"Besondere Unitände legen an zahlreichen Stellen des Heeres die Tätigteit der Offiziers ladme. Die ichkechten Berbehrsverdilltissie verhindern bei den durch die Demoblimachung bervorgeru enen Berschledungen viellach ein schnelles Einterien am neuen Bestimmungsvert. Ganz besonders oder entsteden durch Bestierzährenungen Warterzeiten, die Offiziere zur Untätigkeit verurteilten. Schliehlich daben die aufzulölenden Ariegsformationen häufig Offiziere und Unteroffiziere langere Zeit auf Ursaub geschicht, die absenden Stelle ist eingegangen, und neue Beschle erreichen den Beurlaubten nicht mehr.

Diese Berdalinisse dernen lanvere Gesahren. Die Leiden sind

Beurlaubien nicht mehr.

Diese Berbälinisse bergen ichwere Gesahren. Die Zeiten sind niel zu ernit, um lange Untänigkeit zu ersauben. Daher haber lämtliche am 7. Kebruar 1919 nicht um Dienst bei ihren Dienst leellen anweienden Offiziere und Unteroffiziere durch Höftrafte beer Dienstielle — oder wenn sie nach Ausschlung ihrer Arieagbienstielle ihre neue Friedensstelle noch nicht tennen, ihrem früheren Friedens-Generalsommanda Wohnert und gegebenenstells Ursausbauer zu melben.

Diese Dienstitellen birren den Ursaub nach den Ersachernissen des Dierstes ab oder bestätigen ihn. Wer die 20. Hebruar 1910 seine Bestätigung erhalten dat, sehrt zu seiner sehr zuständigen Dienstitelle zurück.

Beber nicht aus Gefundheitsrichtichten Beurinubte und jeber befonderen Umftanden vorübergebend bienfifreie Offinier hot feine Rriegeerfahrung in einem grundlichen Bericht n'eberaufenen und b'efen unter beutlicher Ramens- und furser Inficiteannabe bem Generalftobe bes Felbheeres - Rriegsgefchichifchen Abteltung - einzufenben."

Die Deutschen Defterreichs.

Wien, 4. Februar. Bu Beginn der beutigen Slaung der pro-ellerlichen Nationalverlamming hielt Destident Dr. Dingheler lalgende Aniprache: Hebermorgen, am 6. Februar tritt aum erfren Wale die neugemählte verfasiungsebende Rationalverlamming der deutschen für den blit in Weimer unfammen (Aniforde) Die Barows-lebenden für den die der destident des des des des des lenungen sind noch nicht dafür gelchaffen, daß wir als vollberechtigte Mitali der an dersehen teilnehmen können. Traindem dürfen nir an diesem großen debeutungsvollen Areignis nicht achtles vorüber, oeben. Der arake deutsche Gedan der ist bei uns Deutschen bier in diesem Köndern nicht gestorden und er wird niemals sterden (Austimmung.) Wie ein leitender Stern aus dunttem Arbei straht uns die frede Hoffnung der Berwirflichung unseres Sehnluckseitraumes entgegen, in all dem Aummer und all der Borge, die uns leite ungesten. die dem Kummer und all der Borge, die unseren die der Borge der Borg Einheit urd Freiheit ben Molfen wieber ju vermirtlichen und Der ich Defterreich mit bem beutidien Mutterlande für affe Beiten au pole einigen. (Billirmifder, anhaltenber Beifall, Abnbeffgifden bie Derten fammit ma erhebt fich.) Durch ben Belfall, mit bem bie herren in neerbneten bie Berlefung biefes Antrages ancenammen beben, in borgetan, bab fie bie einmütige Auflimming bes Soben Rates aufunden bat. Ich erfiere hiermit die porgefchlagene Anthenburg auf einmutig angenommen. (Stilrmifder Beifall und Sanbeflaiften)

Cenln jum Nachgeben bereit?

Stodholm, A. Redruge. Das "Goeteborgs Dagblant" nor-affentlicht eine Bolichoft aus Hellingfors, wanach Lenin gelogt haben foll, daß er gern bereit iel, sich den Alliterten zu ergeben, vorauszeieht, daß ihm und feinen Unbängern volle Berantwor-tungsfreiheit und Sicherheit garantiert werden.

Stodholm, 3. Februar. Der Matrole Beter, melder ber Senter von Mostau ift, fei, fo wird gefagt, ber neue Stern am bolidie-wiftilden Himmet und werbe ber Nachfolger Lonins werben, wenn biefer gefturgi merben follie.

Baris, a Betrau. Brallen willen in Westellung von Hotnars, Teschmit Cimmenten ind Dubol marks wirelich in der Lammer employen. Teschmit lieb Dubol marks wirelich in der Lammer employen. Teschmit liebt eine Aphrede auf Amerika und Wilson. Er lance in die Alefer Krieg ill nicht wie undere geweien, und giech der Friede mith lieb dem anderen Veleden unterstaden. Die Schuldigen istlien deltroit werden. Teschkland der nicht mehr in der Lage jein, Genoffreich zu bebroten. Wilsten erlesennete, dah er immer wehr die Freundlässe empfinde, die ihn mit dem kranglischen Batte perdinde. Die elek der Gefahren ist werde, keine Lederdhauf ein werde monika, alne das die gange Weit lieb ersebe. Ich konstaden und gegeben, sind Wilsen fort, das die loste Tranglis lied wiederhalt. Die gange Welt mird die Sicherbeit Frankles lied wiederhalt. Die gange Welt mird die Sicherbeit Frankles der bürgen. Wir find Ohre Freunde. Ihre William der die Werteilung und Werden es mit Ihren bleiden, damit die Welt Frankleit Billing in ber framgoffeben Rammer. feibiger und merben es mit Ihnen bleiben, bamir bie Welt Greibeit

Die Schulb, am ftriege.

Burin, fl. fiederner. Bei Craiffnung der Annferenz, die fich mile der Unterflechung der Schutdbrage am Artege beschäftigt führen des Labre Arbeit ist große ind einer Ein prache folgendes ausst "Thre Arbeit ist große ind dener. Sie umfaßt der Inappiete L. Das Gindbam des Manterials, sortigen men Armeige der Opfer beweißt, dach der Berliebung der Bertrifte des Billers und Gressendere und Berhedeste und Gressendere und Berhedeste und Gressendere und Berhedeste und Gressendere und Rriegereiter mit Berbedente ausgeführt marden find 2. nan Charafterifterung ber Berbreden bie Gestieblung ber Schulbigen. 3. Die Felb haung ber Der und Welle ber Schiebung.

Die 14 Bentte Billons als Programm.

208 Barls. (Sande.) Muher bem Text, ber als Grundiage für ben Ausden bes Tollerbunken dienen foll, haben die Bertreiter ber Amsterten ben Begierungsleitere ber Alliserten eine Reihe von Willieften eine Reihe von Willieften vorgelegt, die am Ronlog nachmirtag von der Kommiljan für den Böllerbund geregelt marden. In diesen Willieften

Der Friedensvertrag der feine Berfägung enthalten, die den von Wilson niedergesegfen 14 Bunken underheiten. Der Könkerbund inkt mitte ber Wöchter des internationalen Friebens fein, fonbern er foll fich auch mit fog abitlichen friegen befalfen und es fich gur Aufgobe machen, bie allermenschlichten Arbeitsbedingungen gum Allgenteingut der Weit zu mochen. Anbere verlangen ein internationales Bureau für die Arbeiter, bas beauftragt ift, fich mit allen fegint friften Rachforichungen gu befollen und bie Unordnungen der internationaten Arbeiterichup-Geleggebung zu übermochen, die Alufepung einer internationalen Arbeiterfongerent, die die Alufepung einer internationalen Arbeiterfongerent, die die Alufepung bet, die Einfelpung einer Internationalen Anschausungen anzupt fien, die Einfelpung einer Internationalen Alufereichtstomm ficht, die einen Plan aufserkeiten fall, um allen Austannen und allen Alufen die Borreit des Unternationalen Austan und allen Alufen die Borreit des Unternationalen und allen Alufen die Borreit des Unternationalen und allen Alufen die Borreit des Anschausungen and die Alufen die Borreit des Alufen die Alufe richts gu ermöglichen. Unbere wieber wun'chen: Beichelnfung ber Ruftungen, Befeiehung der militar ichen Krafte gu Waffer und gie Bande, und gmar auf ein Raft, welchen es möglich macht. Geellung so fieben gegen eimusge Singriffe von feiten berer, bie vom Wilberband ausgefchloffen find ober gegen biffen Entitheibung repolitieren. Das Berbot bes Bertanis von Walten und Munition tend bas Berbot ihrer Jobrifution in Der Privatinbuftr e. Eine Reihe von Billiniben erhielt nicht die notwend pe Ciafelimmigteit. Die Belegierien ber Berrin gien Clauten hatten leinen Muftrog. iber biefe Gragen ju verhaubein.

Dutch bie bergeitigen Friebensverbanblungen ift bas Griebensprogramm Wiljans, das er in die betannten la Bunke geformenneligt den Miljans, das er in die betannten la Bunke geformenneligt del midde verformen die Gebachtels ist. beier Programms niefen Weforn nicht mehr im Gebachtels ist. beingen wir nechliebend die 14 Paurte, die Willen im Antendag an eine große Rede im Kongred im Januar 1918 entim After dem

an eine große Rebe im Korigreh im Januar 1918 entwicklie, nochmals zum Abbrad, wundt wir zugleich einem mehrfach aus dem
Leferkre is gedußeren Waniche entsprechen.

1. Die unte Bedingung in der öffenliche Abschluß gegenseitsger Friedensverruge, nach decen tryend weiche gedeime internationale Abmochungen nicht mehr abgeschlossen werden dürfen;
die Diplomatie mit zu allen Jeiten offen arbeiten.

2. Die zweite Bedindung ih die vollplie dige Freihelt der Seefahrt außerhalb der Hebelogemäßer towahl zur Friedenzeit als
im Se zue, medennumge der Fall, das sie ganz oder feilweise

im Arage, mugenommen ber Gull, bog fie gang ober fellmelle burch luternationale Unternehmungen zur Aufrechterhaltung internationaler Ablantmen gefchieffen mied.

A. Comeir möglich, follen alle mirticheftlichen finderniffe be-feitigt merben und die Gleichheit der Spardelobebingungen unter allen Antienen, die fich gur Aufrechterhaltung des Friedens perpflichten follen, fritgelegt merben.

4. Dinlingliche Suberbeit fell baffir gegeben und ethalten merben, daß die nutiennten Abstumpen auf ein Min mum beschräuft merben tonnet, des die Sicherung im Samen verlongt.

6. Unperseil abeit aller Ferberungen, die auf der Uriben Durchführung des Fleinz ps balleren, daß die Interessen der Wolfer fer gerabe is ichner mergend, mie die Unsprüche der Regierungen,

der gerebe is miner beitenen follen.

6. Masnung aller emilitien Gediete und eine jothe Regelung aller Ruftlanden Größen, daß das beite Jusammen merten mit aeberen Kentonen gestichert wird, Ruftland wied die merten mit aeberen Kentonen gestichert wird, Ruftland wied die freie und volle Gelegenbeit gegiben werben, unabhangig feine eigene politelitie Arcividiung und nationale Peticif au befrimmen. Aufland fall aufrecht in ber Gesellichaft ber freien Watter unter Wohrung feiner Seftituffonen nufgenommen merben. foll in allem, was es oning but und multiplet, eine mehr als fompathijde Unterftigung fieben. Die Bebonding, Die Auf fand won einen Schweiternationen in ben nachften Morliten erfebren m to, gibt ben befren Bemein für beren guten Millen und ibr Berftundnis Be Mublande Beburfniffe und für ihre einmutige und felbfilofe Compathie.

7. Beig'en muß, mie bie gange Wielt en gutheigen wird, gerounet und feine Couneronität wieder bergeftellt merben. Keine bandtung wird, wie biefe bogu bienen, bas Bertrauen ber Rntionen in die Gejepe wieder berguftellen, die fie für ihre gegeneltigen Begiebungen fesigelegt haben. Done biefe bleibt bas

netbereine fieto ein Gifidweit.
B. Alle femigbijichen Gebiete muffen befreit und Die eroberten Bebiete wieder bergeftellt werden. Das Unrecht, bas Frankreich im Jahre 1871 jugefügt werben ift, imb bes ben Frieden ber Welt par 40 Jahren ans bem Geleichgewicht brochte, wuß berart mieber in Drupung gebracht merben, daß ber Friebe im Intereife aller pe-

9. Die Menberung ber italienischen Grenge auf flar ertenn-

baren Bielen ber Raftonalität.

10. Die Botter Defterreiche, beffen Blag mir unter ben Rationen gavantiert und gefichert baben mollen, muffen eine erfte Gelegenheit gur autenomen Entwidlung erhalten

11. Rumanien, Gerlien und Montenegro millen gerdumt mer-Die besehren Gebiete millen garudgegeben werden (refinceb). Serbien muß einen troen und ficheren Jugang jum Morre er-halten. Die Begiehungen ber Beitanftnaben guelnarber multen in anishritilichem Gebankenanatausch auf der Grundlage der historiiben Zugehörigfelt und ber Rational int gerogeit werden. nationale Garantien muffen für die palmifter, wirfichafelliche und territoriale Unwerlegibeit ber verichlebenen Baltonflauten gegeben

12. Für bie zurtiften Telle bes etwennanlichen Reiches foll eine geficherte Couverlinitft gurantiert werben. Aber bie unberen, est unter turfieder Reg erungsgewult befindtigen Ration:Mitten gaben eine gwerfeifige Garunde ihr bie Einerheit ben Bebem und abloige ungehinderte Gelegenbeit bur aufonamen Entwittung gu verlangen. Die Dorbaneilen mittlen baueren für bie breie Saber ber Sanbelofdiffe aller Malienen unter internationalen Garantien geöffner bielbeit.

ta. Ein unabbligiger politifder Glaat wurd gegründer merden, der in fich die Gebietsteile einschließen muß, die durch eine nemberlegten politiche Benützerung beneubm find. Die much einen freien und ficheren Sugang zum Meer baben und feine teer besiebe Unverleglichteit muß fürzch ein internationalen Abtenmen gefichert

14. Gu muß ein allgemeiner Bhiferbund gebildet merben, ber beftinnnte Berpflichtungen batter übernimmt, bas negenie line finromien für bie territoriale Unperlentigfeit aller großen unb fleinen Staaten gegeben werben.

Ein Brichelinanjamt.

On Berliner politischen Areiten verlautet, daß, sebald die vortäulige Reglanding andelkei fein mird, das Krishstönigunst ansiegt werden soll in ein Reichstonium und ein Reichstmutzunt. Man der Reichstein in der Krishstümmungen Matten ihren der Verrichtungen ihreichstatum ihr die Bermaltung der Reichsthatum ihr die Bermaltung der Reichsthatum ihr die Bermaltung der Reichsthatum ihr die Bermaltung der Reichstein der Reichstein geboren. Man ihreich dem Artige der Statelsteile Ergberger grinden ihre falls ihm nicht des Arichstolonialum übertragen mirk übet des Reichstolonialum übertragen mirk über des Reichstolonialum übertragen wird. Chef bes Reichreftnongnuntes fon Stoatsertreifte Schiffer

Augustieuer im Stelfmechgewerbe. Die erremtehung ber Grob-aber bei "einfalten" Steinen auch über 200 Mart ber Erwerber pl Berneltener mit A.5 p. 3), ben Ranfprelles erftaret beforingt. Mis einlach inflen biefelben ungefehren merben, menn be "toch Matteriot, gunfte und Bererbeitung und hannet noch bem. Beels alde über Muß bellen himmigeben, was im Mintelfinobe ber Stite ent-

Sieurerleichterung für ble Princlangestellten in Sicht. Bisl eine Einzuse bes Deuthen Artweiterungen. Vereine an bod preu-fische Finnunmirifterung um Freisiglung der Annerungsgulagen der Belvotungeftellien von ber Steverpflicht bur bie er Berband ben Beidelb rebuiten bat bie Franz ber Secherbefreimig bee Teuerunge pallogen bur Belnataupiftittem ernent einer ... mobimoffenben Bramig" unterenerfen engeben mucht, ibner finangiellen Bebeutung wegen aber nicht foforr geregelt werben fanne. Soffentlich wird ger memmebe bee Frage bald aufo men angeschreiten und in einem für bie Belogtangestellien gunftigen Stime entichleben merben.

Deutsche Antionalversamminno.

Eröffnungsilhung im Fationalthealer zu Welmar am Donners-tag, ben 6. Jebeuar.

Der Sinungefont ift icon vor ber Eröffnung voll Gefest. Samtliche Bubererraume find überfullt. In den Tichen für die Bolfsbeauftragten und Statelefreture und für die Bertreter der einzelftantlichen Regierungen baben Ebert, Schelbemann, Lande-Butjen, Ergberger, merich, Gudetum, Umrerfingenbetreier

Bearfe und andere Plag genominien.

Baofe und andere Plag genominien.

Plantich um 3% libr nachmittegs eröffnet Ebers die Berslamming mit lagender Antprache:

Antene Damen und Hertrell Die Welchereglerung begrüßt durch mich die Bertellunggebende Berjammitung der deutschen Anton.

Besonders berüslich begrüße ich die Frauen, die zum ersten Mote miedelbergeben, im Mote gebenders gestellungsperichte gleichberecht gi im Reichsparkansent erscheinen. Die proocsorische geleichberecht gi im Reichsparkansent erscheinen. Die proocsorische Regierung verdaaft ihr Mandut der Fewellution. Se wird es in die Hende der Nationalverschwindung gerichtegen. (Beisell.) In der Nevolution erdob lich das deutsche Bolt gegen eine veraltete, jusammendrechende Gewallherrichaft. (Bilden rechts.) Sowie das Selbstreisinmungsrecht des deutschen Boltes geschert ist, fehrt. es gurud auf ben Weg ber Gefehmahigfeit. Mur auf ber breiten Derritrage ber parlomenterlichen Beratung und Beichloftlaffung berfamming eine große republifamiche Megrheit bat, lind bie alten golfgewallten Abbang gleiten für immer befeit gt.

Das beinelge Wolf in frei, obeint frei und regiert in aller Jutunft fich feldet. (Juruf der dem Unaddangsgent "Mit Ardete")

Diese Bruchest is der einzige Troit, der dem deutschen Bolfe
verbleibt, ist der einzige Weg, auf dem es fach aus dem Blanfumpt
des Arieges und der Alederlage wieder berausorveisen fann. Wer
haben den Arieg vertaren. Diese Tatsache ist feine John der Reunfunden. (Rufe rechts: "Ohd" Aufe linke: "Wein, niemmist")
Weine Herren und Damen, es war die latferliche Regierung des
lieligen Abur von Baden, die den Tablienflaßtund einteuter. (Jud
unterer Berbündeien und ungefinde der mittalienen und der unberer Berbunbeten und ungefichte ber militärischen und ber mirifchaftlichen Lage funnte fie nicht andern handeln. (Gehr muhrt) mirifchalmischen Lage fennte fie nicht endern handeln. (Sehr mahrt)
Die Revolution lehnt die Berantmorrung ab für des Clend, in des
die verfehrte Boldif der eiten Gemall und der Uedermut der Misilmriften das deutiche Bolf peliffru dat. (Sehr mahrt Ledgister
Beifall der den Sozioldemofraten. Mideripruch rechte.) Sie ist
und nicht verantworflich für unsere ichwere Ledeussmittelnot. (Sehr
wahrt Abderipruch und Juruse; "Soldurenrüte")
Das turchtunge Umflind des Urteges für gang Europa feine
nur inseher guintmacht werden durch Handischendenden der
Bölfer. (Beijall und Jufilmtmung.) Angeligts des Mofentlendes
der Voller erichelnt die Schublerone dengabe fieln. Miestwoods

ber Botter ericheint bie Schulbfrage beinabe fieln. Gleichmobi It ban dentiche Bull entigtoffen, feibfe alle jur Deruntwortung ju leben, benen ein abfinitiges Berichulben ober eine abficilit A eberirachtigfeit nachgemielen merben tann. Den "Rollerismus" Actionatoersammitung selbst geigt es. Der Militarismus ist in Trammer gestärzt und nied nicht mehr ersteben. (Zuruse bei ben Unabhangigen: "Gie richten ibn mieber auf!") Rebner erörtert bann bie Waffenftillftanbabebingungen.

Bir menben um noch einmat an alle Botter ber Welt mit been bringenben Appell, dem beurichen Bolle Gerechtigfeit wiberfahren tonmin nicht barauf nergimten, bie gange beutiche Antion im Rahmen eines Reiches zu einigen.

finne der gefeinten Mationalsorfammlung zu fprechen, wenn ich ble Aundgebung der deutsch-diterceichlichen Antionaloerjammlung für ben Aufchluft an Deutschinnd aufrichtig und voll Greube begriffe mit bie mir berglicher Bruderlichteit erwibere. Unfere Stummerind Schaffalogenotten burien verfichert fein, baft mir fie im neuen Reiche ber bemifchen Ration mit offenen Mrmen und Bergen willfommien beifen.

Den ichlurd bart nicht mieder bem uften Elend ber Beripflite. rung und Berengung anbeimfallen. Rie eine große einheilliche Einwichungemoglichteit unieren Wirtlichaftstebens, ein politich uftionefabiges, fefigefuntes einiges Deutschland fann bie Juliunft unferes Bolles ficherfiellen.

Die prauforiiche Regierung bat eine febr fibte Erbichuft einge-rreten. Wir baben, geftligt und geforbert vom Bentrafret ber bent-ichen WOR, unfere Rroite erngefest, um bie Gefuhr und bas Gienb der Uebergangegeit zu liberminden. Will haben alles getan, um das Birifchafteleben wieber in Gang ju bringen. Benn ber Erfelg rifer in Arbeit richt unferen Minichen entiprach, fo natiben bie Gründe gerecht gemurdigt werbeit.

Mir richten bechalb an bie Uniernehmer ben beingenben Mopell, ble Wieberbelebung ber Probutiton mit allen Rruften gu forbern. Unf ber anderen Beite rufen mir bie Mebelter auf,

olle Ardile mujulponnen jur Webelt, die allein uns eetten tann. Wir malben arbeiten und Werte ichoffen, joult geben wir zugrunde. Sontalismus ils nach unferer Auffallung nur möglich, weim die Brobuftion eine genfigsob babe. Stafe der Arbeitste frung unsehalt. Sinnialismus ils uns Organisation, Ordig und Colibarifit, nicht Cipenmachtigtelt, Wiberfperfeigteit unb

Cornervell blidt une bie Rufnigt an. Wir vertrauen aber trojbem auf bie impermultliche Schaffenstraft ber beuiften Antien. Die alten Grimbligen ber beutichen Moch fiellene find für immer gerbrochen. Die proubliche Begemonle, ban finbengollerniche Speer und die ichimmernbe Wehr find uns für alle Jufunft unmöglich me-

Wer millen bier in Welmay bie Blandfung vollsieben bom

Imperialiennes gum Bealismus, aan ber Belmiccht ger gilligen Ernis. Go mollen mir an bie Arbeit geben, unfer grune. Ret felt par Mugen, bas Noch ber bentiden Mulles ju mabren, in Anni de

merani beitrigt ber Webrhenviogtalift

Mbg. Djanufuch ben Breildemenfindt und richtete als Altersprästent an die Ger-iammlung eine Anipaate, inder er n. a. ogte: Sept ift bes beuriche Boll fein eigener derr, feine eigene oberfte Gewalt geworden. Es much die große Brittung betrehen, ob es reil ist, in Freibeit zu ieben. ober ob es wieberum unter bie bruiate Gemaliberrichaft einer Min

der die beugen nuch. Diese Rationalvers ammlung ilt der Ansdruck des Willens der drutchen Ration. Sie allein hat von beiese ab in Dinsoland zu entickelden. Mer ihr die unbeschräntte Gewali zu ichnillern auch, der freuelt in des deutschen Intro Majelist und Freihelt.

Die Borfigenden der Borfeien. Beimar. Die Deutsche Bolfsporiei bat ben früheren Collichen Minifter Deinge als Borfipenben gemabit. - Die Crutid-nationolen baben ben Grafen Bofabomafp als Bor-Stenden gewählt. — Die Demofraten mablten I an er zum einfraueiligen Borfigenben. — Das Zeutrum wählte Graber zum erften und Trimborn zum zweiten Worfigenben. Ferner beitelb bie Fraktion, ben alten Namen Zeutrum ahne Zufan beitachalten. Die Fraftion bat lich pringiptell für Zeilnahme an ber Reg erung ausgesprochen.

Beimar. Die Mehrbeitsfogialiften haben in ihrer Graf-

hrer Braftion gewählt.

Die Entichabigung ber Mbgeordneien. Die Rationalverfammung mirb für ihre Mitglieder eine Punfchale von 5000 Mort eineiegen. Man mehn, bag bomit bie Uinsgeben für bie ginet Moneen ber Togung gebent fein werben.

Gine Rebe des Stantplefertars über Die aumwärtige Politie. Die von gemerfoliger Gelte verlaufet, wird in ber Mational ber abmillung auch ber Ctoatefefreiar bei Masmortigen, Graf Ser demining duch Der Statesetreter bei absmarigen, bei Grodbort-Kanipan, eine Rebe fiber bie ausmärtige Boling Demich innbe batten. Sierbet wird er woraussichtlich Deutschands Siellung um Wilterbund und leine Unstätt über die Frage ber beingen Lolanien ertitern. Ande die Brage bes Friedenrichtiglies wird vom Stateslefteber erörtert werden. Es nerlautet, bah Erne Vrocherischen erörtert werden. Es nerlautet, bah Erne Vrocherischen Rangan bleefiber eine queführliche Be prachung mit Glantifefret.: Urgborger, als bem Berfinenben ber beutiden Beifenfiloftandeamindiffien pehate bat. Man wird mobl nicht in ber Annahm ebigeben, bah die beuriche Regierung und in bie er Angelepenbel burch ben Staatelefreier bes Lufte ritten im Ramen bes gamen beutichen Weitre einem balbigen enbolmigen Frieden auf Erusbage ber Berfinbloung und ber Wittenferen Grundfope eneuglich verfangen wird.

fileine Miffellungen.

Berlin. Dr. Friedrich Raumann, der dem Relche wöhrend des Krieges gute Dienste im der Auswürzigen Bolint geseister beit, ist unter Berleitung des Artis eines Gesandten zum Direktor der Konfrichtenadie lung des Auswärzigen Amtes ernannt worden.

de find. Die Beitigen Eingebonmeier Echarnbary und beichlagnahmt worben, ungeblich wegen bolichewiftischer Untriebe.

Der an allegefren murden an dered untermern.
Derfoldung im Hohengobernbunde. Der gesticktefte Geier des Bringen deinrich von Preußen, Weinz Stylismund von Weschen. 22 Johns alle, hat his mit Pringelle Charlette von Sochier-Mien-burg von 20 Jahre alten Lochfer des früheren Herzogs Ernit II. ben Cadien-Mirenburg, verlobt.

Die Belfchenift ngefahr für Offpreußen. Elle ans gunertliftiger Quelle gemeiher mird. It Teleno, eine 60 Aiforneter van der ufb-preufinden Erroge enternt, om ft. Bebruier von flecken regulüren ind Grillimen Bol demiften befest murben, von benen Telle nach Suben und Weften marfcbieren.

Aus Stedl, Meisu. Umgebung.

* Stugtotommiffare bei ben Steuerbebarben. Des Finangminifterium hat im Cinversiondonio mit bein Relatheringen bes Innern in Mueficht gemmenten, beumbeift alle biefenigen Laub-ritte und Arien Burgermeifter ber Studifreile, bie gurgen noch ber Borfin in ben Eintommenbeuerveronlogungs-Rosembillonen felbren, von biefen Dienflobilegenheiten zu entbieben und burd bei ans bere Staatetommit, bure gu et fenen, fo bah bann burch ban gramte Gebiet bes Smatre hauptamitliche mit befonberer Gad misbi bung ausgeruftete Beamte als Beiter ber Rreinftenerbibieben fungieren werben. Infowele nicht mis bele die Rathoenbigfen ergeben mirt, für bie Reberfellung ber Gelichten einen sprecen Dermin ingertreib des fankeiben kanrederlebens zu mittler, foll die neue Christerin zum I. Bertliche, In. bereigenicht werden. Die iehen sein destillten bestehnnischen Steuerfrechnististe follen im ellgemeinen ihren Umreig belbehaten, batt full ibern in gezigneten Sallen zugleich die Britans ber Werzerander beaan-varier Rreife übertragen werden. Disch ben nebangefiellten Steuertunimiffaren foll, femeit angongig, bie Betrung ber Gefchate für mehrere Steueromter nachbartig gelegener Greife übertrogen merden. Für jeden einzeinen Kreis dielbr aber Gelprenseid der Andre ichreit des Cinfommenhenerge epen die bewahre Stemsveranlagungafununt finn besteben. Der file mebrere Stenermitter bestellte Sinatefommilfine fubrt ben Bartig in ollen gu febrem Umigbereich gehörigen Berneingungstommilfinnen. Bur Unterfugung bei gehorigen Bernalagungefonuntillaben. Bur Anterfülgung bes Stantefonuntilats und zur Bequentlichkeit für bas fenergablenbe Sublifum tonnen in benjenigen Kreisftubten, melde nicht ill des Belters bes Steuernnifes fein werben, ober auch in anderen geeignet ericheinenden Areisogien befonbere Steuerburentes eingeider merben, benen bie Bermittelung bes Bertebre amifchen best Steuerpflichtigen und bem Leiter bes Steueramis abliegen infen. Es foll burnul bingewirft werben, Die Bor- und Burbifbing aller mir ber Bermaltung, ber Cenergeleborte betrauten Beumien, burbesondere auch auf dem Cebleie ber fatigitannischen und landwietdefillers Erdführung und Bürne ment an open

Mobau ber öffentlichen Fußbemirrichet-iung Freignbe ber eifernen Falter. Der Abialus bes Baffenfellfandes und bas Raben bes Friedens haben eine nollige Menberung ber mirifchaltlichen Berbaltniffe gebrucht. Inobelondere find die dringlichen Geeren und Marineouftruge megge-fallen. Die Reichofofftelle erochter baber ben Zeitpunft für ge-fommen, bem Abbau ber öffentlichen Fastdemirtichaltung naber zu erusen. Infolge ber Freigabe ber Robmaterialien für e ferne frager (Beinbleche ufm.) ericheint es angezeigt, gundcht biele Met van Mallern von ber Beldlagnahme gu befreien. Dem Untrege ber Reichefaffeille entfprechenb, bat ber Reichofungter ine chemirt chalisamit bard bie oben im amilitien Tell ber Mittellung abgebrudie Befannimadjung vom 20. Dezember 1918 (91. 0). 28. (414) bie Befafognabme ber e fernen Baffer, Rübel, Bourice und ihrelichen Gebinde und die öffentliche Bemirtichoftung dieler Höhrere mit Werfung vom 23. Dezember 1918 aufgehaben, hartisch ilt von dem genannten Tage an die Berfügung über eiferne höhrer um wieder frei gefreitet, insdefondere der Un- und Berführt, die Berfeihung ulm. Es bederf zu Berfügungen über folche höhrer feiner Gevebrugung der Reicheloftelle bezus der Arlegewerichglie-Afrienzeiellichet mehr und find beihrer auch Berfeinungellichen nicht und find beihrer auch Berfeinungellichen mitte an diese Geflen zu rieben. Die borfvammelbungen migt mehr an diefe Geellen zu richten Die binber erhobene Gebuhr für bie Genehmigung folder Berfoule femunt gleithfalls in Wegfoll, tran ber Sanbet mit e fernen fillfern unterliegt von bem genannten Lage an teinen Beichelle-fungen mehr. Im Ebrigen bielbt bie bijenriche Berbirich inung ber Salfer uim, vorerfe aufricht erhalten. Us geiten alfo bie bisberigen Bestimmungen für bie neuen und gebrauchten bilbernen

Baller, Mübel, Be umperandert fort. had brother. D tung (this Im Cal En atmorten.

· Deten, Bungen in St pataptantalle gur bem fich fatt in e Sentralheigungen befinben, mabrent den mar. Man i ein Miertel bis ei für bin Sausbrah Beleter teefclofen intratheigungen m, Berjount unt Löpfet, Jentraibe gunudgebeben; ble onigeboben; folon Hi Jebe Mepe und Mieter erneb emrichtungen ibee when you collen. folglenbe Menge u nis im Betriebe ! Derbun und biele orn in gurem Sab ibalten uhr, wert

1918, burch bir bi anigeboben mirb. bungeftelle fiber b nom 14. Juli 1913 readung oon Man tilbern beboten i bleibt bestehen. aleichzeitig ber Bei Beltante un Tiften leiben, auch bas b gere Beit noch beft ber Biblige burch i merben. Der Bei Guftwirfschaften u Cinite eridieint ab neihrend bleje Wa Betriebe febr notz Estligituder und no bet besbalb bie Re binbernibe allgeme ulgehoben. Weit il ber Berbat aufr bierunf ift auch fe plan beauhtet mor

Seitens ber fe bebem murbe folge Bom & Febru 1. Der Anto

Druthfind und bi 2. Die Ratten D. Sie milifien Budictben geschrie pien und ben Wol 4. Mis Sproch Do früheren bleiben to Kroft, |

lo Dan terement Discouben. taates febreibt b Bullman Weenson gaben mir ble Mit er Intereffen Raf Breugens' gebilbe gebeten. Es idge bie Bilbung eines Bilesbaben bie inb gung befonbere Let

me Biesbaben lich albermarts vin teknimizags ein M machten fich jugent und Schliede in 1 num Jugenbaericht er Bater bes fen Dr 200 DDL absorbe T urricht meden dieb Schleichhanbe melder unbefugt in Cangenidemalbo intrichten baben.

Delibada, Do en Buftballmetifpl support und bein uit 3 : 2 311 Genft purt machten fich lodabe, also bir i Mas bem Blich

Brbeitstelt Der ngliche Arveitegelt ben Milligeten beleit tereffenten, Arbeite ouf gutere Wege bem Cinfdreiten Manner aus Grün ben lömnen, ohne jammengeliells und Risbectsallul.

Setrithe Bleicherbi Simben für finka bem boroni felgen serra lohe petegen moftembelt feftpejts weren unberg wie den bewahrt bleibe darfelen bie Minter

not lameren fried foodell. Wine as fie an bem Laben be erben bem Beitige not make metter b Jeanfruet. De mage ment, Die fich

selfe und Bornbi seben. Die bieber erbeffert. Die er 213 (20) Mort. Die Court, Bon b ben, unfer groupe Biel jell fes gu wahren, in Geriffes ib fie mit conbren fegialen a modern wir inhier machen. his was ber ababrening

tierspröfident an die Ber-agte: Gest ift dan deutsche fte Gewalt geworden. Es if ift, in Freiheit gu leben. ewaithers dolt eines Min-n a to er | a m m t u n g ift Ration. Whish zu entigeriden. Ichmitern aucht, der frevell eiheit.

Darfeien. enben gewählt. do fado wof p als Bor-thiten Raver zum einst-wählte Gröder zum Borstpenden. Ferner be-nitzum ehne Zusaß beizu-ell sur Teilnahme an der

n haben in ihrer Frat-

Die Rationalversamm-hale von 3000 Mart aus-den für die zwei Monare

te auswärtige Politit. t, wird in der National-des Muswärtigen, Graf ismörtige Politit Deutsch-lich Deutsch'aube Stellung be grupe her beut men riedensichinffen wird vom urt, daß Ernf Brondorffe echung mit Staatuletretit wilchen Wolfenftieftanbe-t nicht in ber Unnahme h in die er Lingelegenheit i im Remen des gemen ten Frieden auf Grandben Grundfage energlich

icen. er bem Reiche mabrend gen Bolitif geleiftet bat, indien zum Direction ber ites ernannt worden.

er "Schirnharp" unb 'over bereit nicht Eresterb olichemistischer Umtriebe.

r gweitaltefte Cobn bes igiemund von Breufen, beren Herzogs Cenit II.

L. Wie ans zunerfolliger Sifometer von ber oftir bon fforten reguloren pon benen Telle nach

imgebung.

Steuerbeborben. nis mit dem Welststerium tit alle bisjenigen Land. ife, die gurgeis noch ben s-Roount flonen filbreit. en und durch beinnen, lo doh bann burch he mit befonderer Tachber Areisfleuerbeboiten naberen Timptäuben fich berteitung ber Weltbusse eiben tinienderjohren gu ellpreibend ber Berre Steugrömter beftellie gu feinem Uhnfebereld, ur Amerfragung bes für das fleuergabiende m. welche nicht Atmitsober much in griberen # Steuerbureaus, einge-Bertebre amlichen ben eromis obliegen mire.

und Musbifdung aller trauten Seamien, Inc-

unificen und landwirt-Sagbemirtidat. ifer. Der Abichluß Friebens haben eine itniffe gebrucht. Ine-Rarineauftrage meggeben Beitpuntt für ge-wirtichaftung nöber gu terialien für e ferne igt, zunächst diese Wet ein, Dem Untrage einstangter (Re che-Leil der Wittellung iber 1918 (R. G. B. Wer, Mubel, Bottiche Bewirtichaftung biefer r 1918 aufgehoben. die Berfügung über eignbere ber Un- und Berfilgungen über tisfaßitelle begim. ber find baber auch Bein zu richten. foliter Bertaufe andet mit e fernen an feinen Beidranliche Bemirnich frung

ebrauchten hatzernen

Buller, Rubel, Bottiche und fahahnlichen Gebinde bie auf weiteres imberanbert fort. Zumiberhandlungen gegen biefe Beftimmungen find ftroibar. Wegen bes weiteren Ubbaues ber Gafbemirifcoflung find im Boufe ber nachften Beit weitere Befanntmachungen AD Craparism.

Defen, Berbfeuerungen und Bentrathel-aungen in Steinb leben. Roblen iparen! Einer ber Bauptunfalle gur Robtemerfemenbung ift ber ichtechte Buftenb, in m fich faft in offen Daushaltungen die Defen, Ruchenherbe und Jentralheigungen insoige ber Abnuhungen in vier Kriegssahren besinden, während beren fost teine Reparaturmöglichkolt vorhanben mur. Man tann rubig annehmen, bag brefe Berichmenbung an merswollen, jegt unerjegbaren Brennftoffen in ben Brogistabten ein Miertel bis ein Drittel bes Gesamtbebarfs an Koble und Rote für den dausbrand ausmacht. Diese Verschwendung muß angesichte wierer trostiesen Kohleniage seht ausboren. Deten, herbe und kruralbeizungen mitten jegt so ihnest wie möglich repariert wer-ben, Berlonal und Wateriol ist vorbunden, es sind ichen genügend Topfer, Bentratheigungemonteure und Dienfeger aus bem Felbe gurlidgefehrt; die Beschlognabme der erforderlichen Wertstoffe ist aufgehoben; solange noch die milbe Witterung des Bormunters an-tigt. Ift jede Reparentir beicher aussührbar. In alle Hausbesitzer und Mieter ergeht bie bringenbe Aufforderung, fofort alle Deigeinrichtungen ihrer Wohnungen grundlich nachfeben und in Ctund fetjen zu laffen. Die uns am Ende bes Binters voraussichtung feblende Menge unferer Hausbeandtohlen fann nur durch Erfpurno im Betriebe in den nachften Wochen jum Tell bereingehalt berben und biefe Eriparung ift nur möglich, wenn alle Feuerungen in gurem Suftanbe finb.

"Ga it haus waich e. Die Inhober von Hotels, Gastwirts schaften usm, werden ausärücklich darous ausmerklam gemacht, daß Die Befanntmachung der Reichsbelleidungstielle vom 7. Dezember 1918, durch die die Beschängnahme der Wäsche in Gastwirtschaften uigeboben mird, nicht auch bie Befonntmachung ber Reichsbelieibungstielle über bie Bermenbung von Bajete in Geftwirtschofen, vom 14. Juli 1917 aufbebt, in ber in allen Betrieben bie Day reichung von Mundifingern und ban Bededen ber Tifche mit Elichrichtern veboten ist. Diesen Tischbect- und Munbrücher Berbat bieist bestehen. Wer es übertritt, macht fich strafbar und fest sich gleichzeitig ber Gesahr aus, daß die Reichsbestelbungsstelle ihm die Bejeunde an Tifchmufche enteignet. Dasfelbe gilt auch für Beilmuldereien, Die Didmidiche gur Bermietung anbieten aber berleiben, auch bas bieibt verboten. Bei bem poraussichtlich für ihn-gere Zeit noch bestebenden Mangel en Wasche muß ein Berichteißen der Rösische durch sebe nicht unbedingt nötige Benutzung verbindert werden. Das Bebeden der Tilche mit Tilchtüngern in Hotels und Schwirzichaften ufm und bas Darreichen von Munbtidern an Colte ericheint aber unter ben bentigen Berbaltniffen überflüffig. milibrend dieje Baichefriide von Galtmirten anderweit im eigenen Betriebe febr notwendig gebraucht werben, 3. B. als handtucher, bat deshalb bie Reichsbetleibungsftelle bie eine folche Bermenbung hindernde allgemeine Beichlagnabme im Intereffe ber Gaftmirte ujgehoben. Weiter zu geben und nuch das Tildheit- und Mundficher Berbot aufguheben, tomte fie feboch nicht verantworten, berauf ift auch feiner Zeit ausbeildlich aufmertfam gemacht wor-In ben beteiligten Rreifen ift aber ber Unterfcheb vielfach micht beachtet worden, werhalb noch einmal auf ihn hingewiesen

Seitens der frunzösischen Abeninistration in Mainz und Wies-boben wurde folgende Befanntmachung erlössen: Bom 5. Februar an treten die folgenden Bestimmungen in Straft:

1. Der Austausch von Boftfarten gwifden bem befeigten Deutschland und bena nicht beseihren Deutschland ift gestattet.
2. Die Ruften durfen nur Familiennaneichten enthalten.

3. Sie milffen febr teferlich und, someit möglich, in lateinischen Budjeiben gefchrieben fein und an hervorragenber Stelle ben Ramen und ben Wohnort bes Aufgebere enthalten.

4. Als Spraichen find nur Frangofiich und Deutsch guneloffen. Die früheren Sahingebenden Boricheiften ber Boftorbnun leiben in Rrolt, foweit fie nicht ben gegenwürtigen Venberungen tother turethen.

Biesbaden. Bur Frage eines meft beutichen Frei-t a a tes fareibt bie "Biesb. Big.": Ungefichte des Umfiandes, daß das Gebiet des früheren Bergogtums Raffan innerhalb der apri-liufigen Grengen des geplanten Besteutschen Freistantes liegt, iben vor die Antegung, bag ein Musichuf gur Wahrnehmung er Intereffen Raffaue bei einer etwoigen flactlichen Umformung Birrugens' gebildet werbe. Wie die Dinge legen, ist größte Ele gebeien. Es lage nabe, bag ber Magiftrat ber Stadt Wiesbaben bie Bilbung eines inichen Ausschuffes in Die hand nahme, ba Wiesbaben bie inbereibe Stadt in Ruffau ift und als Aurftadt noch gang befandere Lebensintereffen gu werteibigen bat.

me Biesbaben. Beim Musbruch ber Revolution bat befanntlich allermarts eine Plunderung von Herresgut eingesetzt, die teinemwess ein Rabmenblatt in der Letalgeschichte barftellt. So wechten sich jugendliche Burichen auch an verschiedene in der He-temenströße aurgesetzte Sanitalsautos beran und stadten Reisen to explanate in bom Jugendgericht gu einem Bermele verurreitt worden, mubrend ber Bater bes Rnaben, melder einen Lei bes gestohlenen Gutes ihr 80 M. einem Sabrrabfanbler vertauft batte, vor bem Schöffennericht wegen gehlerei in fun Toge Gefangnis verfiet. - Der Schleichhanbei mit Bieb und Gleifc teht noch immer in ichonfter Blute. Der Bandwirt Friedrich Bach in Bienboben, welcher unbefugt eine fruh fur angebilch 1400 MR, einem hander in Bangenichwalbach verfauft batte, wird bafür 600 M. Strafe gu entrichten boben.

Beilbach. Das "hochfter Kreisblati" melber: Ein intereffance Fußballwetifpiel fam gwilchen ben frangofilchen Befatunge-tupper und bem F.C. Germania" Bellbad jum Austrag, bas

tripper und dem H.C. Germania Beldach jum Austrag, das wir 3:2 zu Ginriten der Befagungstruppen ausging. Im Endfpurt machten fich dei F.C. Weildach die Folgen der Hungerlackade, nijo die Fieliche und fettlaßen Wochen, kart bemerkerNus dem Khilingun, Das Amdratsamt gibt loggendes befannt: Erbeitszeit Der Iher Willicherkammandamt fähr befannigeben, daß die Verordnung vom 23 Koo. 1918, durch melche die geleiftiche untim Arbeitszeit seingen Gediese finden kann; es ist Sache der Intereffenten, Arbeitigeber und Arbeitnehmer, sich in dieser Insicht auf mit Mose zu vertännigen, menn sie diese Berfühnbinung auf gutere Wege gu verftanbigen, menn fie biefe Berftanbigung bein Cinfdreiten ber Milfturbehorbe vorgieben. In Gallen, mo Manner aus Grunden und Urfachen, welche batten vermieben merben funnen, ohne Urbelt find, merben blefe in Arbeitsgruppen guformmengeftellt und für Wegebau und forftige Arbeiten verwendet."

Abbermaliut. Die von bier nach Biebenheim über ben Ribein sobreibe Riemerbrude murbe felt eloigen Togen für einzelne Fälle in Bertebe für Ber onen freigegeben. Sonntage ift fie einige Etunden für Bufganger offen.

Bam Abeln- und Maingebiet. Die lette Froftperiode mit bem korini und Alaingeven. Die letzte groopperund Winben darauf felgenden Schneofall tam den Landwirten und Winbern sehr gelegen Strengere Winterfälte war gegenüber dem
maffendelt siegestellun Ungezieher aller Art undedingt neimendig,
weim andere die im Odfe und Gemüsedau vor weiteren Wisernten bewehrt bleiben sollen. Der starte Schneefall schäpt nun anderfeits die Minisesanten, die im herdite ausgezeichnet kanden,
vor ichweren Arcsippäden und führt dem Boden genügend Feuchligten für die Felipparendessellung zu.

ur für bie Coboten bellimmt.

Jenntfurt. Der Mögtstrat bat amei Antragen ber Schulbeborbe danestimme, die fich but die Aneneneltlichteit der Lebem tiel für Weite und Foribitbungsschifter, sowie auf Schalgelibefreiung besieben. Die bisherigen Britannungen wurden vereinigt und ertbeffern. Die erke Mouerang brintt eine Setoitung von schaftlich wird Rort, die andere einem Schalgelbaussich von 20 000 Wart. gehamiterten Bebenomitteln angehalten; bei ihm fand man 18 Pfund ben? Fort wollte fie von Breield. Riemand follte miffen mobin.

Butter und 90 Gier, Fridhofen. Die Genbarmerie übercafchte bier mehreer frembe Bestie, Die helmlich Spafer aumfützen multien. Es entipann fich ein Anmpf. Hierbei murbe ber Tijaheige Dai aus Elfoff von einem bei ber Benburmerte batigen Coingen erichoffen.

Reifan. Geson seit menteren woonen wied im hieligen Stabt-walde, in den gwillich von der ihreiden Waldungen fomie in den Waldungen ber umliegenben Berichaften die Wildelsberei betrieben. Es merben nut Runden Ereibjagben abgehalten und Echlingen geftellt. Go bat Giedifefter Bloft in den Miederungen an 20 Sejenichlingen antlernt. — aleber ben Freiherrlich aum Stein'ide Sibelfammis wurde die Imangsvermaltung verhingt. Das Liberlandesgericht in Samm, bessen Aussicht die Gitter in Rasiau und Cappenberg unterftent find, bat zum Blieger ben Oberibelber Gebote in Capponberg, ber lange Johre im Dionite ber Grau Grafin opn ber Beboen gelianben bat, ernannt.

Malmy. Toblider Ctory aus bem Bette. In einem Unfoli von großer Schmöche bei in vorleigter Racht der in der Liedermenftraße undharnde 74 Labre nie B. Jase aus dem Beite, in dem er
neben leinem II Jahre alten Enfel Ichtel. Der bedauernmeerte
Ereis Sting babet nit dem Kinterforfe is ichwer auf den Baden
auf, daß er bemuchten liegen bileb. Er stord dan den Baden
nochmats den Beworfgein eilangt zu naben. – Bei der gegenwaritgen Ernaheungsweise unterer Bewolfberung tonnen isliche frauergen hinde bie leider nicht vereinzelt defteken, de andere bei allen Leuten durchaus nicht wundern. Seit Töcken femens kaum noch ein Tropfen Tilld (nicht einmal Rogerwilch), feme Butter und fellen eines fiell in die Stade; dient und Kartoffeln reinen nicht aus, und die wendle werden sest auch immer zwer. Dazu fostund nun nach ein Pielifchpraftium von 125 Gramm pre Tooke; das ift in der Int zum

Sterben guviel und gam Beben gu menig. Mann, 6. georgie. Der Migniger Angeiger veriffiet! Beute leben in Mainz, Emmeranöftraße 22, ermordet. Die Labentalle nocht wurde der Zigerrenblinder Mar Callei in feinem Jigarrenmurbe beraubt. Es ift augenehmen, bag ber Tuter auch Sigaretten in groberer Meige und Unte verftelebeiter Bei lin ungeeignet bat. Wer Unbattspuntte für die Ergentrung bat, ift erfunt, fie bei ber Stautsanwalt daft ober Arimitialpolifei mitzuteilen. Ueber ben Borfall erfahren wir noch forgentes: Der Ermorbete fund im Alter bon 69 Bobren, mor unverheitrager und batte feine Wohnung im Bermandte von ihm webnen. Mis Eaffel geffern abend nicht mis leinem Laben nach hange tam, murben bie Bermandten unruhig und begaben fie fich diliegiich gegen 10 Uhr nach ber Cimmeransltraße, um nadzuforichen. Das fiene murbe verfchieften vorge-funden. Muf bas Löuten bifnete eine frausbemobnerin. Die Judie vom Hausstur in den Loden subet und die anft nach der Ent-fernung Callelo ver Stollen zu fein pflegte, fund fich unverschiefen und ging auf. Im Undenzimmer wurde der Berniste int auf dem Baden liegend ausgefunden. Die Toderursache im einzelnen ist noch nicht feftgeftellt, boch liegt zweifellos eine gewoltfame Einwirfung von auffen vor. Im Inden mar alles durchwildt und burcheinander gewarfen, bie Echublaben berausgeriffen und auf bem Boden liegend, Gernubt murbe Gelb und Waren, in welcher Menge, ift noch nicht feltzustellen und mief fich erit aus ben Buchern ergeben. Die Swareamwalt,chaft lieg vormitrags die emfprechenben Aufnahmen machen. Ueber die Torerichoft liegen einzelne Anhalts-puntie por, die gur Ermitielung bes Toters bienen fonnen. Es denmen gunlicht zwei Berfonen als verbiebtig in Frage. Die Unterluctung (f. im Gangi

Brob-derm. Gine umangenebite Folge bat ber berrichenbe Andermangel für ben Beirieb ber biefigen Inderfabrit gegeitigt. Die Kabrit mußte in diefen Tagen bie herftellung von Juder ganglich einstellen. Da mit einer Befferung in ber Kohlenguluhr num vorer't nicht zu rechnen ift, beiglich die fabritierung, die porhandenen Ruben gu Trodenfchnigeln gu verorbeiten,

Durmitabl. im der Mahmang eines geibningagim Seipetiors im der fieldelbergerfirdes beisblagmahmte die Ertiminalpolisel ein Sachen befanden fich sohtreiche Riften Gett, Rognat, feine Jigarren u. a. m. im Werte von ofeten Laufend Mart. Ein famiofer Berr gangus Loger wertoolles Geereagut. Unter ben beifelte ge chafften

Mien. Die Karnevalsleitung eines Dorfes im Kreife Alljen batte be's frangolifden Oriefommunbanten um Genehmigung gur fi hollung eines achterbaute erlucht. Die Untwort auferet 30g Frantreich um feine Cobne trauert, tonnen im befehten Gebiet olde unge igemoben Beranftaltungen nicht genehmigt werben. Auferdem gut auch Deutschland erhebliche Grunde gur Trauer und gur Sparfamteit." Die frangofifche Antwort trifft ben Ragel auf

Gine ungelt bie ffinn.

Roman son MR. Bartling.

(14. Forticgung.) (Rachbruft verboten.) Om Zimmer feiner Mutter fit noch Bicht; is ftelgt er benn guerft bie Treppe gum linten Seitenfluget binaut. Baronin Streblen fint fefend um Kamin; als Herbert eintritt, legt fie bas Buch, in bem fie

gele,en, belfeite, Gipen Abent, mein Junge! Wie nen von Dir, noch ein page Wie wor's bei Deskows? Roman

bas junge Boor bold jurile? Guen Abend, Ikuttermen! Bieviel Fragen Du in einem Aten fiellit! Gut, bag ich mit Ofr noch ein wenig plaubern tang. Es ift mir unbeimlich obe auf Martitten, feit Marianne fort ift Bilt hatten ja leiber Botten wenig Gemein chaft, aber fie mar boch ba, bas Baus mar mobntliver. Um aber Deine Fragen zu beantmorten: Dogobert und feine junge Frau tamen heute abend unan-genzeihet an fehr zu Eretens Berger, Die einen großartigen Umpfang infgenieren wollte. Im übrigen, Grete bat mir beute an-vertraut, bag fie Krantenichweller werden wollte. Raunft Du Dir bas von ber wiften Greie berten? Rur bie Baronin welft um biefen neueften Entichtus, bas junge Baar hat noch teine Abnung.

Grete ale Schwefter! En ift gum Mochent Werum beim, Berbert, bes fefte ich gar nicht ein. Gerabe folch frifche frabliche Naturen eignen fich fur ben fcmeren Beruf. Roppbanger find ba nicht zu gebrauchen. Halt Du benn immer noch teine Nachricht von Marianne? Ich munichte febr, fie mochte bulb beimfommen. Uebrigens bar entr auch Konftanze geichrieben. Sie will noch einige Tage bierbertammen, um ihre Sachen ju ordnen. Denn mill fie zu meiner Schweiter, bei ber es ihr gut zu nefallen icheint, gurudfehren. Im Frühichr wollen fie heiraten. Glaubit Du wohl, das fie mit Linen elleftlich werb?

Herbert gudte bie Achieftu. Warrum follte fie mit Litzen nicht glüdlich werden, Warma? Bayen ist zwar ein wenig Lebemann, aber Konstanze wird schon mit ihm serig werden. Sie fenut des Leben und hat auch selbst genug vom Leben genosien, um an der Art und Weite Buyens nicht Anstoh zu nehmen. Es ist nur gut, das ich dasor bewohrt worden den. Konstanzens Gotte zu werden. Satteft Du nur fruber ichon fo gebocht, Berbert, mie manche

bittere Stunde mire Dir und Deiner Frau eripart geblieben! Doch ich wollte Dir gewift feinen Bormurf mochen; en bat mobil fo tonmen follen. Inch nun, gute Rodel, mein Jange. Bur mich alte Brau ift es die höchte Jele zu Belt zu geben. Eute Nacht, Marne. Schlafe mehil Bielielcht finde ich auf meinem Schreibtilch noch einen Bruß Mariannens. Der soll mich

bann in bie Einfamfelt meiner Bebaufung begleiten,

Mut herberts Schreiblijch liegen noch einige Briefe, mie er bei feinem Eintritt afort bemerft. Weift find en Gelchöftsbriefe, nur einer hat ein unberes Gepräge, er trägt gabem Marlannens Sanb. fcreft. Dit freudigen Glid affnet herbert ben Rriet. Doch fein Geficht nimmt mabrend ben Befenn allmäblich einen ftarren Ausbrud en. Die Sand mit bem Briefe fintt ichioff berab, ein Ctobnen entringt fich feiner Bruft.

Marianne, bas fennft Du mir amun? Und ich Tor elaubie. nun enblich ben rechten Weg gefunden ju baben, Dein Bertrauen mieber zu erlangen. Doch Du hall recht, unfere Woge muffen auselnandergeben, aber nicht in, nicht wie Du es millft. Einmal muß ich Dir alles fogen, was mie bie Ceele bofdwert, bann mogit Du

Mit graffen Gfritten burchmitt er bas Gemach, bann parti Samp. Bon ber Genbarmerle murbe ein frember Sagbbert mit ihn plablich eine unerflärliche Ungft. Was batte Marianne geichrtes ! Berbert the nie vergeben, baft fie anderem einem Minbild in the ver-

Die, wenn fir icon fact mire? Roch einmal greift er noch bem Betre, die heilen fittigen is fremd. fo Tolt: Bieber gerbest! Wenn Du diese Riche lieft, din ich nirffeligt

ichun melt fort, und In wirft mich nie wiederschn. Erft beite er-tebr ich burch Entel Gerbinund, moo gescheben, bu fuhte nich bos Entjepen. Rien bist Du boupett berrogen auch um ben Breis, um ben Du Deine Alebe opieruelt. Was um bem Ruin gereifet wurde, ift nathrlich Tein eigen. Ich brauche für mich jo menig. Mein Bunfc ill nur ber: Mögelt Du glücklich werben in bem Mahe, als Du bieber ungludlich warft

harr und ichneibend lacht er auf, fcmer font feine Sand auf bie

Schreibtifchplane.

Ba, Mariunne bot ja recht, ihm fold verächtliche Sandlung gugumuten. Um ben Breis Deines Opfers bift Du betrogen! D Gott, wie biefe Borte in feiner Seele brennen. Eine gange Beile ftarei er gebollenverloren ber fich bin, bonn fohrt er ploglich empor. Ed werbe ihr idreiben, fie muß miebertemmen, ich habe ihr Bort, bas tonn fie nicht brechen. Bas bonn folgt, — Goll mas

co miffen, mit meiner Straft ift es au Enbel Unbeimlich rubig wieb es in ibm. Er legt fich un ben Schreibtiich, nur wenige Barte wieft er auf die weihe Karte. Hwelmel boft Du mie verspenchen, don Du mieberkommen wollteft, ich balte inich an Doin Wort. Ein ehrlicher Menich brickt fein Wort nicht. Ich erwarte Dich! herbert.

Die er ben Brief geichioffen, giebt er feinen Mantel an und rudt bie Wilige in die Stiere, bann flingeit er bem Diener. Die founft gu Beit geben ich mochte noch ein wenig frifche Buft

lchöpfen. Ich nehme ben Schlüffel zur Berandatür mit und werde, ichen allein fertig, wenn ich zurücktemme. Der Diener verneigt fich und zieht sich zurück, das sinstere Gelicht bes Herrn verbietet jebe meltern Frage. Baron Berbert ichreitet in bie Racht binaus, ruftig eilt er voran. Der Brief muß noch mit bem Rochigun fort, er will ibn felbft gur Ctotion bringen. Gine Depelitie mirbe in ber Abgefchiebenheit Brefelds ju großes Aufieben erreben, und des muß vermieden werben auf jeben fintt. De juniofer um bas Urguevielbiiche vollzieht, belie beifer ift en ge-

Morianne fügt im Biemmer ibrer Tanfe biefer felbit genenüber. Tante Erna blidt ernft und rubig, Marianne ift febr blaft, unrubig gupfen ibre Flinger an bem fcmargumranberten Tofchen-

mit für alle Telle. Stand gening wird bie Ge,dichte abnehin auf.

MIfo, Rind führt Tonte Eena nach einigem Schweigen fort, en ift in tein Gemad für Dich vorhanden, so erregt zu sein. Matfitern ift schulbenfrei und wenn ihr die Mila verfaust, dabt ihr Betriebetapital genug, um rationell wirschaften zu fonnen. Herbeit
It ein tüchtiger Bardwirs geworden, ver une Du ihm als ebense
nichtige Suurfrau zur Belie zu febem. Im Bergleich zu uns sein
ichtige Suurfrau zur Belie zu febem. Im Bergleich zu uns sein
ichtige berteit. Wie haben topfer ringen und fömpsen millen, mehr Bruber und ich, und nicht immer ift es uns felcht gewarden. Delbe Mutter mar lo gart und ichmach, lie zog es vor, ben zwar reichen, boch bürgerlichen Gatten zu wählen. Die lie je bereut, ich weiß es nicht. Dein Bater trug sie auf hinden, aber dennoch mag es nicht leicht gewesen sein, an der Seite eines Wannes, dem sie durch lieb burt und Erziehung so sern fland und mit dem sie vilde einmal das Band der Liebe verfatigite, einzubarren. Eber sie dat niemal ge-Magt, fie ichien gufrieden mit ihrem Loa. Oufel Jerdinand fonnte ihr den Schritt, ban fin geton, nicht vergeben, benn noch niemals wollt ein Brefeld eine unebenbürzige Beleut einzegungen. Ich bannte Maxianne befier, ich wichte, wie unmöglich en ihr neur, in den fleien Sorgen und Antheheungen unieren Soules zu teben. Sie find mir ibe unieren Weg gegangen und en ift um nicht leicht geworden. Du blit Eliur von unferem Blute, bift out, ein Reis nom olien Stanim der Brefeld. Die barfft nicht unterliegen, wenn fich Dir auf Deinem Weg ein Hinbernis naht. Wögen fich noch fo bichte Woltien ver bie Sonne fdieben. Und nun geb' fchlaten, Rind, es til fpat gewarben. Dent' an meine Barte und verfuche, ein tapferes Frau-

Tante Ernn funt bie Richte mutterlich auf bie Siern, bann reicht fie ihr die Hand. Maciannes bard ift eietalt. Mit fehmeren. Schritten fucht fie ihr Rimmer auf. Aber fie geht nicht zur Ruber mit gefalteten Handen fisbe fie am Fenfter und faret im die Racht Almana. Ihre Eedanten bewegen lich in einem wilden Chans.
Lante Erman Morie Miggen die ja järedlich, ihre Muster tat ja das-jelde, was Herdert getan, die järedlich, ihre Muster tat ja das-jelder den höuslichen Bebens jorgufammen. Und fie dat lich ja himmelhoch über Herdert geftstill Hatte fie denn ein Nocht dagul Mar es denn wirfild is järedlich, was er gefan, wo doch ihre ja beift geliebte, fo boch verebrte Mutter gerabe fo gebanbelt?

herbert! herbert! Du wirst mir nie verzelben, benn was ich suseht geton, fast wahnsinnig vor innerer Qual, bas trennt uns für immer! Aber es muß so auch sein, ich gebe sonst zu Grunde an meiner Blebe!

Gie prefit Die beife Stirn gegen bie follen Scheiben, ihre Rebanten ellen nach Martitten. Gie fieht Berbert in feinem Zimmer, er lieft ben Brief; er getreift ihn in taufenb fielne Gegen. er auf. Git Marianne, Du follft Deinen Millen baben, wir find gelchiebene Deute. Mag jeben feinen eigenen Wieg geben. Gie fleht, wie eine eiferne Entichlostenheit fich über feine Buge breitet, fie ift

ausgeftrichen aus feinem Ueben. Rein! o nein! Gie ruft es pichtlich faut in die Macht hinaus, und die fernen Hügelsetten geben ein fchauerliches Cicho. Ihr wird fo angft, fie prest is ungrittim die Nände gegen das pachendo Serz. Reint neint fie form in nicht gehön, sie nuch Borbert noch einmal feben. Gie mar ja mabufinufg ale fie jene Worte fehrleb. Wie aber, wenn herbert fich talt von ihr wendet, wenn er bie hand nicht mehr will, die fich nach ihm ausliredt? Sie finft um Fenfter nieber, ein haltiofen Schliebgen erfeilltiert ibre Geftalt

Mm folgenden Toge tommt Surberts Brief, fury und falt. Marianne lieft amijden ben Beilen, wie tief fle Derbert vermunbet hat, aber er welft fie boch nicht von fin, er verlangt, fie folle wieber-

fammen, und fie will in jo gern gehorchen. In fieberhafter haßt ruftet fie zur Helmfehr. Tante Ernbichiteit ben Nooi fie tann lich bas finntole Benehmen Mariannens ficht erffaren, aber fle ift frob, bog fle gu ihrem Watten gurud.

Cine to lange Trennung taugi niemalet murmett fie für fich, und unter ben obmaltenben Umftenben ift lie erft recht perfehrt. Mann und Fron gehören gusammen, und was ihnen bas Leben Schweres auferlegt, follen fie gemeinfam tragen, und fich nicht in int die Sethfigerechtfaleit einspinnen. Wer von euch ohne Nehler ift, ber werfe ben erften Stein auf fiel fo buriten wir auch alle getroft benten. Marianne ift abgereift. Becglich mar ber Abicbieb und manche

mite Behre bat Erna ber Schelbenben etoch mitgegeben. Deb tomme recht balb, Marianne, ich bale ja Deln bilbides Jeim noch aus nicht gefeben. Und wer weiß, vielleicht bliftt auch mir bas Gliff auf jenen Cejilben, auf benen meine feuren Freun-

binnen es gefunden? bot Bermine lachend gejogt Marianne hat all bie fleben Worte, all bie Danbebriide berglich ermibert, and nun fine he abein im Whiell und blieft teilnahmelou indus auf die berbftlichen Felber und Fluren, die ber Bug mit Binbericinelle burdeitt. Gie bat ihren Bermanbten verforoften, berbert pon ber nachfien groferen Gialion aus telegraphitch ju benadrichtigen, aber als der Jug dort passert, unterläht fie die Be-nadrichtigung dach. Weln und ungeschen will die delintebren, nicht das falte Wort: Och knowner od ihm idre delintebr melden.

Dach der Abend finft ichnell bernieder, es dammert bereits nach, als der Ihoen bis Station einfäust. Aufter Berbinnebet braut auf Felbern und Wiesen, in phantalisschen Formen dallt er fich bald gusammen, dash löst er fich in sange schemendarte Schmaden auf. Marianne er chauert, bie dat nach über eine balbe Stunde bis um Schloffe. Bas foll fie beginden? Barum bat fie benn nicht fieber ihre Andunft gemelbet? Gie beginnt qu laufen, große Schmelft, tropfen perfen ibr auf ber Stirn. Immer bichter fenten lich bie Arbeildieler, famm verman fie ben Wen berch ben We'd noch aus ertauren. In der Kerne glithen rote Lichter Schlaft Austen teucht wie eine Kota Morgana aus dem Rebel auf. Goll fie bahinaehen? Boll fie bari am Machiquariler bitten? Reinl neinl Tau würde

Dan Burten gejogt, floiertr fie meiber. Da enofich ber Murfiner Wart, fie ist in flichertritt. Itel gufatment findt fie auf einer Bant um Mene ulceer, ba britt ein grober Mann in Jagbiteibern aus einte Strauchergruppe hervor. Marinene benhi bes fiere find gu jeden, es ift Herbert. So namenlie lächertub und findlich fesami ihr just ihr ganges Benedinen vor! Wen nur Berbert von ihr denfen mag? Er freint fie nicht zu feben, farmfam, gefentten Saugier, die tianbe auf bem Ruden, gibt er ben Sauptweg bineb

Gerbert! Der Gerufene gufft gufammen, er bielbi-fieben, ben Nopf laufchend vorgeneigt. Derbert! Stoch einmal ihnt es mie bit-rend. Da mendet der Baron fich um, er gewohrt die bunften Um-tifie einer menistlichen Erstalt auf der nichen Band. Mit ein swar Schriften ist er bort, ungländiges Ersbaumen spricht aus seinen

Perfanne, mo femmit Du ber? Um bieje Beit, in foldem THE STREET

Sie ichaudert gu'emmen nor Magft und Rille. Die Feuchtigfeit der Gerbitmebel bat ibr fileib und Baar burdmeht, mirr bangt

es um ihr blaffen, jitteenbes Geficht. Wh. ich verfiehel Derbert sicht ichneibend nuf. Beberrumpeln meliteit Du ben Eteninien, mollieft ieben, wie er fich in Deiner abriefenheit benahm, ber ehrlige Menich, dem man die Betief-tracken mar in vor die Hühe merjen tann. Doch Du vergist, Manftunge ift ju nicht bier, fumit unch teine Gelegenheit treuton

Berbert! Ste fonellt empor, Grifeben in bem florren Bild. mit billendem Bald bie feinen luchen. Jaft gerrt Berbett fein Weib

(Borifotung folgt.)

Bermifchies.

Sonrbruden, Get einigen Tagen treiben fallche Kriminalbe-omte bier ihr Unwelen. Go erichtenen fie bei einem Raufmann hannt unter bem Borgeben, eine Durchfuchung feiner Mohnung normehmen zu multen. Da die nicht im Belig von Legitimationspapieren, nach ihr sonliges Auftreien nicht einmandtrei war,
ichöpften die Bemohner fofort Beroncht und miefen den beiben
unfanderen Herren die Tier. Die Pfendodriminalitien zogen en
bern auch vor, fallemnight von der Bildfläche zu verschminden.
Jalis die auch anderwären ihre Gaumereien verfuchen folken, set bringend pay there general.

Gelede Arusp, Al-S. in Elfen a. d. Auhr. Reber die gesamte Nage dieler durch den Bertnief und das Ende des Krieges gang des innberweitigen Welchungen die Augharmannung der Betriebse.nerkhangen sie die her feltlichen der Nobenweitigen Welchungen die Augharmannung der Betriebse.nerkhangen sie die herfiellung von Wedmann nicht erwogen warden ist. Allede aber hille verlucht verden, durch Aufmahme des Lotdenation und Biedenbaues, Bergrößerung der Brüdten und Echenhachtungsbatten, berftellung von orieisften und Schiffsmoschiere ihr Dennet und Delantried, reihrenwörften und Schiffsmoschiere ihr Dennet und Delantried, reihrenwörftigen Ben von frankelsingeren, imme durch Ausdauern, Wir fonnen denie mitfinnheisingeber der Ferma zu erweitern. Wer können deute mitbeilen, das fich an den Berböltnillen des größen Unternehmens dieber erft wenig geändert dat. Das Reich tabiete ihm vor Menaden 110 Milliowen Mark für kildere Belevungen; demit konnte die Berpflichtungen und anser auch den eleftigen Arbeiterscharen der eine bemeilenen Frielt kürzlich einen der dach nur möhrend einer bemeilenen Frielt kürzlich einen der dach durz möhrend einer bemeilenen Frielt kürzlich einen des Godenicht durch die Berfle, das die Geleilligalt ihr Gleften Gtablmert mieder in Mann inhte. Dies bejagt jedoch dei einen 120 verschiedenen Artrie-ben der Geleillicheit, von denen weden Kusdesterung ober aus anhen der Gefellschet, von denen megen Eindesterung aber aus anderen Gestichen firts der eine ober andere filliegt, verhältnismäßig mir wenig. Mie detent wich, betrup vor dem Ariene das Persendhat der in den Kruppiden Beirieben bergeftellten Friendendig der in den Eruppiden Beirieben bergeftellten Friendendig im Durchickent 35.4 Propert gegenüber mir 4.6 densertsmänisse im Durchickent 35.4 Propert gegenüber Budscher Brugert Ariegegeng igefemtes Arnilleriegerat mit allem Jubeber,

riffenen Spieleit Mie varmerte, mar weiter, fie bei es Geichoffen und Langerplaften). Mie eine meliere Joho Ber Jeff notwennigen Unitedlung fit zu bewonen, ben mit bem Al. Dennise mit wieder nimmt die Funfesteit des Wielbes die unf Wie ber Betrieb ber helbrachtwertiditen bes auf welteren Ausgebien mechantichen Migrifitatte übergetreten ift.

Berifft, Infoige ber Roblennet liebt fich bie Mirebabnbiret-fion genötigt, nach umfangreichere Berfehrseinschrintungen als bisher vorzunehmen. Der Fernvertehr mirb vom 10. Februar ab mir noch auf Grund besonderer Buloffungescheine gestattet jein. Die entspreigenden Befannimuchungen werben berreit in biefen Togen veröffentlicht merben. Bei ber meiteren Bertebrseinichranfung mirb es fich vor allem um weitere Gullegung von Borort-gugen handeln, mabrend nach Mittellung bes Ministerlums ber entlichen Arbeiten eine weitere Einstellung von Ferngagen nicht

beablichnigt ist.

Huch eine Antworf. Mis im Jahre 1848 die Recolution in Baris ausgebrochen war, und als dem Boll dereits mancherlei Wälliche erfüllt worden waren, verlangte ein Teil der Arbeiter noch, den nun an der Reunfundentung eingefährt und zugleich eine erhebliche Erhöhung der Tagelöhne gewährt werden folle. So samen auch zu einem diederen Handwerfer eines Tages leine Gefellen und keiten ihm die neuen Horderungen mir dem himmete, daß ist ind im Jalie der Weigerung andersmo Urbeit lucken würden. Dagegen habe ich nichts", war die tradene Ammort des Redires, im Gegenzeit, es ist mir ganz lieb; denn unter folden Sedingungen will ich leibig lieber wirder Geselle werden. Ich leibigde nur ihnest will ich letbit lieber wieber Gefelle werben. Ich fobliefe nur ichnell meinen Baben und bann wollen wir um gufanntnen Arbeit fuchen. Wie die Geschichte melbet, follen Meister und Gesellen ichen nach einer Stunde wieber in ihrer alten Werftlatte gearbener baben.

Die neue grammatliche Dichtung. Paul Birden erhieft, wie ble "Boff. Jig." berichtet, eines Lagen von einer Dame eine Zuschrift, in der sie ihm den Borichtag machte, eine neue Dichtungsgartung einzustühren, in der neben dem gedanklichen Indalt auch die Regein der Erammanif zur Gettung gelangen follten. Als Probe fügte sie folgenden Bierzeiler bingur

Rurg ift bea Lebens Frist.
Ich bin, Du bist, er ift.
Ich bin, Du bist, er ift.
Ichness geht eo mie ber Bind.
Wir find, ihr feld, sie find.
Der Dichter antwortete mit folgenden Berfen:
Das Middelen wird mit Bereut. 36 haue, fin hauft, er henn, Die Broute werben Frauen Wir house, the house, fie houses

Buntes Allerlei.

Magen. Ginem Cimmobner eines bennchbarten Ortes murbe nor mehreren Tagen feine einibge Ruh aus dem Sent gefindien. Die Rachiorchungen murden aufgewommen, und die Spar führte nach bier, me das Dier bereits geschiachtet vorgefinden wurde.

Elben, Bei einem in einem thupte in bet Mathiaelringe aus-gebruckenen Brunde verbrannten wier Rinber einer Samille. Schrebungen. Die gehölden Schlebungen, die beim Serfund nem Sierregut, insbefendere nem Pierben, vergefommen lind, haben viele Kingen veranlagt. Die Middelbung haran murbe von Sentralität bejestoffen, dem Antroge des Kriegsministeriums guzultimmen, meldes für die der derbeilinglung zu unredt erwordenen Serrengutes Promien verlichtigt. Don ver diedenen Seiten ist dem Zentralrat bir Mufprbernun jugegangen, gegen berartige Machenichaften mit

Grichtedende Jilbern. Der durch die Arbeitsetnitellung und die verminderte Arbeitstellung der Bergarbeiter emftandene Rapitativerligt im aber ichtellichen Todackrierender feit Ausbrach der Repolution wird auf rund 275 Williamen Wart begiffert, der Obert in dieler Zeit weniger gestorberten Roble nut 130 die 160 Williamen Wart.

Italiens berühmler Schaufpleter Ermeie Abselli ift gelierben. Mit Rovelli hat die italienische Bichmenfunkt eine ihrer körfften und eigenortigken Berichmenkriten verlorden. Der hinreihende Beellemus feines barftellerichen Ausbrucks, die vielleitige und lichere Teconit biejes Runftiere find auch im Deutichiand wieberhalt aner-

Die Improut herricht allenthattien, wie in Berlin und erdern Ethbien, in benen bes Arleitigererfnifertum und isch gewerbene 24 walterungstehlichen fich im Bergnligungstumel über bes besbeid. Berhängnis biemengupaufein verstuden, so nach in Ribinden. Der banerichen deutschaft der Bernamut in alleiche Bernamus der benerichen deutschaft der Beingmut in alleiche Bernamus angenommen, das leger der Reindener Arbeiterrat fich bagege auflehnt. Er fiellt die Berderung, daß dientliche Langungenbeitungen genn zu verbieben sein neit das jepäge Treiben den Rarne das Griedensgrit mehr himter fich intie und die Gewiennung de Longiofalinhaber feine Grengen mehr fenme.

Deutsche Actionalverfammlung.

(Schiuß des geltrigen Berichta.)

Mog. Pf u n n f u ch (Sog.), Mierepräfident, ichtieht: Die gant deutsche Ration innerhalb und außerhald der alten Reichegrent blich trivorrungenoll auf diese Berfammtung. Seien wir würde underer ungeheuren Mutgade und um wir alle uniere Mitight mit der Liebe zum deutschen Boll und zur deutschen Freiheit, die unter alle Oetgen und Köpfe erfulkt. Deutschland ioll wieder groß werden is der Webt, nicht mit Gernaftwan von Keisegen insolern durch die Dergen und Röpte erfullt. Deutschand foll wieder groß werden under Kelt, nicht mit Gemoditaten von Artegen, sondern durch die bei freiende Gewolt des Griedens. Loßen Ste fich in Ihren Beratungelt und beschichtschungen freie leiten non dem Grundsagt Alles für des Beit und alles durch das Loit. Das ift der Segenswunfich, mit der lich die Zagung der Rationalverfammtung eröffne.
Godann wurde die Geschäftssordnung des Neithstages als propiorite aus Borigling des Krößbenten angenommen. Der jodenn sortiet und Rationalverfammtung ersen die Bereitschaft nen 807 (until

porgenommene Ramensaufruf ergab bie Ummejenheit von \$97 (von inogefamt 421) Abgeordneten.

Alterapra ibent Pfanntuch bergumt die nachte Sthung auf Greitag 3 Uhr an Tagesordnung: Wahl bes Bröfibenten, der Mige praftbenten und ber Schriftlithrer.

Die sozialistischen Einigungsverhandtungen gescheitert. Id ei mar. Die Einigungsverhandtungen zwiichen den Mehr beitelozializen und den Unadhängigen find als gescheitert zu de trachten. Die mehrheiresozialistische Franklichen das an die Unadhängigen eine Anfrage gerichter, ob sie unter Absehung ihre Trockstisstigen eine Antroge gerichter, ob fie unter Ablebeung ihrer Prod-penfist nach den Erundsägen der parlamentarischen Demokratie er reit fei, an der Regierung mitzumirken. Dieses wurde durch ein Schreiben obgelehnt, in dem es beiht, daß die unabhängige Franklun ihren Einerin in die Regierung in fange ab ehre, die die Regierung ein Bekenntnis ablegt, daß die demokratischen und fezialistischen Ertumsenschaften der Resolution gegen die Bourgeoffie und gegen die Rilliterausstrutte sicher zu ließen bereit II.

25-2000 acben-firebit. Berien. Gine Aredimoriage in Siche von 25 Milliarben. Mart ift geplant. Diefe gemaltige Summe ift mit ber Tatioche begründet morben, bah die Murgaben bes Reichebnushatts fich noch um ein Gifichen fiber ben Arlegestiend erhöht haben. In bem feit bew 8 Rovember abgeleufenen Biertrijohr befaufen fie fich auf 12 Milliarden Bart.

Die sorfäufige Reichegewest. Bereiten Wie die Deutine allgemeine Zeitung" berichtet, fiebt an erfer Stelle auf einer ber nichten Tagesordnungen der Rechnalbertammtlung das Ratgefet für die worldutige Reichageitsalt. Dit das Geleg angenommen, is entfallt der lepse Rechisarund unferer Grinde, bie Regierung als nacht begleubigt hinguftellen.

Die Franklurfer Jeltung gegen Erzberger.

30el im Ben Stockneiferur Erziele der Frankfurter Leitung gegen den Stockneiferur Erziele der Frankfurter Leitung gegen den Stockneiferur Erziele der indieben die "Jürcher Ramunkein": "Die Frankfurter Jeltung erlattet ichne recht fent dem Stockneiferur Erziele von "Dank der Republik". Paur seine den den ine inter des Kepept nicht kennt, wie man es nach dem zich den den der der beite machen können als Erziele der der der neben Kondenburg einer der wenigen Aufrechten geblieden sei in der grupen dergerlichen Geschlichten der der geblieden sei in der grupen dergerlichen Geschlicht und nach deuter überalt den Ropf und krogt sich, wie fit dem ersten Anklurm in jämmertigt dabe gesammen flappen können. In ihr zöhlt auch die Franklurierin. Bir ibr gobit auch bie Frant umgein.

Sochbeimer Lokal-Nachrichten.

Societies Conflictes in den Antonimenten (Arthurges)
within In In India 1912 waren in Societies in the Mantages within 2012 Cale 1912 waren in Societies in the Mantages within 2012 Cale 1912 waren in Societies in the Mantages within even 2015 in India 1915 and in the Arthur 1915 and in the Arthur 1915 and in the Crather with the engineer Derivier verteit, exhalten wir folgende Crathures Alberte exhibites 1915 and in 1919 exhaltes 1915 and in 1919 exhaltes 1915 and in 1915 and in 1919 exhaltes 1915 and in 1915 and in 1919 exhaltes 1915 and in 1915 and in 1919 and in 1915 and i

Umtliche Bekanntmachungen der Siadt Bochhelm am Main.

Belaunimadoug. Auf die Musfiellung der Johnseumwelle ist allgemein die Ce-

hating elece Webühr ungesehnet. Diese betrögt für jeden Muswein:

a) für innichtlib den belehten Gebleite 0,50 Mit.

h für aufgrhalb den belehten Gebleite 0,50 Mit.

bis für aufgrhalb den belehten Gebleite 1,00 Mit.

Die Misseulle für auswörte in Mitleit fühnde Perfonen find weißenniret. Solche Musweile werden nur ertellt, wenn behörelt de bepanstinte Arbeitsbeschemigungen vorgelegt werden.

Date Ansethung gilt vom 11. de. Alte, ab.

Der Bürgermeifter. Argoder.

Anzeigen-Teil.

In unfer Nanhiberenfter Mbt. ft. bei beiter anter Mr. 12 bei Liebonie Bouche — ft. in. h. ft. - fn Socihelm et Mt. iofgenben elnnetrogen murben: Ber, Geichtliellurer Rent Beitrieb Fanter ift geller beit. Bacher in m. M., ben 31. Inmer 1919.

Des Umlegericht.



Paul Rohm,

Labu-Praxis Wiesbuden, Priedrichau, 50, 1

Zahnschmerzbeseitigung, Zahnziehen, Nerviöten Plombieren, Zahuregulierungen, Künsti. Zahn ersatz in div. Ausführungen u. n. m.

Sprechst.: 9-6 Uhr-Telelon 3218.

Dentist des Wiesendener Beauten-Vereins. BUT A CONCRETE AND DESCRIPTION OF THE PROPERTY OF THE PROPERTY

Danklagung.

für alle Boneife der Teilnahme bei dem Binicheiden unferer lieben guten Schwelter und Cante, Fraulein

Barbara Hück

fowie für die jablieiche Beteiligung bei der Beerdigung und alle Krang- und Blumenfpenden, lagen wir biermit un'eren berglichten Dank,

> Die trauernden Binterbliebenen : Gefdwifter Gud Jamilie Johann Ramm.

Bochhelm a. M., den 8, Februar 1919,

Landw. Konjumberein Kloppenheim C. G. m. n. H.

Die Mitglieder werden zu ber am 12. Februar, obends 8 Uhr, im Gofthaus "jum Schwenen" ftatifin-

ordentlichen Generalversammlung

hickmit eingelaben.

Tagesordnung:

- 1. Borloge ber Johresrechnung und Bilang pro
- 2. Wahl eines frannengemuß ausscheidenben Borfranhemitgliebes.
- 3. Ergänzungewehl bes Muffidsterates.
- 4. Borfage des Revisionsberichts.
- 5. Hujnahme neuer Muglieber.
- 6. Abanderung ber Statuten.
- 7. Berichiebene Bereinsangelegenheiten. Die Inhresrednung und Bilong pro 1918 liegen bis

jum 12. Februar gur Ginfichtrofime für bie Bereinsmilglieber bei bem Direftor offen.

Aloppenheim, ben 5. Gebruar 1919,

Der Berftand. Wiejenborn.

Cowarter wollener Franen Schult riragen verloren

o nangen son Delha-beimer b Mollonbeimer Strabe. G. pen gut Beisbrung abzugenen b i der Kilkal-Troedillon Kochbeim a. M

Erflärung!

Da ich ber Unmabrbeit über fibit nibme ich bie fiber Brl. Leng Beilffein in" Umfauf gefenten Ber leumbungen mit Bebauer

Fr. Chriffina Siegfried Godfüelm a. III.

Statt Rarten!

Allen Verwandton, Fraunden und Bekennten zeigen wir hiermit unsere heutige VERMANLUNG un.

> Peter Hirschmann Paula Hirschmann geb. Kreft.

Hochhelm a. M., den 8. Februar 1919.

Modern. Tanzlehrbuch mit vielen Abelidangen II. 33% Ter ante Ton, Gelchenbbend 25, tunn diem teden fle er bie Serias, Berlin S. W. 14.

Courms und Stod-Reparaturen Silligie Gariabr. Sochheim, Silntergoffe

Fahre jeden Tag mit Fuhrwert nach Maing und zurück

Emplehle mich jur Mirnabme und gum Mirbringen ban Baleten, Rollern, Riften ulm, bei prompter Bebienung.

Dodbeima. m. Rarl Burger, Sponheimftr. 8.

Empfehle für Bigen Conntag: Gefange und Gebeibucher, Rofenfrange, Rommunion. Rergen und Rommunion-Andenten, fowie Steb- und Bange Rreuge, Beiligenfiguren ufm. mieber eingefroffen. Dombeima in Joseph Treber, Ruffer.

Bejugupti Bringerlo

Fir. 136. M Die Borgen (affo alle nicht ge Ce wied nee alle regetrediten fcen Bermaliun tigung - guge,d Befahungstruppe als Beweismater

Blenbaben, b Be St. Colonel 1

Str. 137.

Die Drudere bige bie berechti Urfunden, Rei ep Die Anferrio Pit unterfogt und Idbenbaben. Re Re-Columni I

Str. 133

Muf Die Bitt Bebliebe folgenbe mebr ant daddener Quantiere

icates. 2. Wood 6 to other be o Birobaden, d Le ProColonei I

Thr 150.

Derhandentein vo handlicky find, fe Blesbahen (Cam Frauen giebt den Wilcobnben, 2 De LieCelopel B

Dir. 140.

Der höchste mit belannt, bag feiglie Gebiet, eing 2) die "Steatzan Sefen Im aber muljen alle beuti Wierdeben le

Be Br. Colonel 2 90r. 141. Boricheiften über

Dm 5. Febri 1) ber Doftfarten: fand ift gwoelaffe richten enthalten. fieht in lateintide und vollfenbiger Sprachen find Er Blesbaben, b

De St. Colonyi 1

Str. 142.

Sümtliche R Stogramme unb porgulegen. Biesbaben, ! De Rt. Gnionel B

9cc. 143.

Bul Befehl ! baben (Compagn ftert morben !) 2) Weibelm Be !

Ban d mit 3 heim);